



**Anhang zum Jahresabschluss
der Stadt Hanau
zum
31. Dezember 2010**

**Der Magistrat
Fachbereich Finanzen und Beteiligungen
Am Markt 14-18
63450 Hanau
E-Mail: Finanzen@hanau.de**

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	Seite 4
1.1. Rechtsgrundlagen	Seite 4
1.2. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	Seite 5
2. Erläuterungen zu Posten der Vermögensrechnung	Seite 6-7
2.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	Seite 8
2.2. Sachanlagevermögen	Seite 8
2.2.1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	Seite 9
2.2.2. Gebäude	Seite 10
2.2.3. Sachanlagen im Gemeingebrauch	Seite 11
2.2.4. Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	Seite 12
2.2.5. Andere Anlagen, Betriebes- und Geschäftsausstattung	Seite 12
2.2.6. Geleistete Anzahlungen im Bau	Seite 13
2.3. Finanzanlagen	Seite 14-15
2.4. Umlaufvermögen	Seite 15-17
2.5. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	Seite 17
2.6. Eigenkapital	Seite 17-18
2.7. Sonderposten	Seite 19
2.8. Rückstellungen	Seite 20-21
2.9. Verbindlichkeiten	Seite 22
2.10. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	Seite 23
3. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	Seite 24-27
4. Erläuterungen zur Finanzrechnung	Seite 28-30
5. Sonstige Angaben	Seite 31
5.1. Haftungsverhältnisse	Seite 31
5.1.1. Ausfallbürgschaften	Seite 31-33

5.1.2. Haftungsverhältnisse aus Beteiligungen	Seite 34
5.1.3. Risiken aus Derivaten	Seite 34
5.1.4. Risiken aus der Rückzahlung von Fördermitteln	Seite 34
5.2. Sonstige finanzielle Verpflichtungen	Seite 35-40
5.3. Übersicht über die fremden Finanzmittel	Seite 41
5.4. Beschäftigte der Kernverwaltung	Seite 42
5.5. Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats	Seite 43-45
5.6. Haushaltsausgabereise im Ergebnis- und Finanzhaushalt 2010	Seite 46-77
5.7. Inanspruchnahme und Vortrag von Kreditermächtigungen	Seite 78
6. Anlagen zum Anhang nach § 52 GemHVO-Doppik	Seite 79
6.1. Anlagenübersicht	Seite 79
6.2. Forderungsübersicht	Seite 80
6.3. Verbindlichkeitenübersicht	Seite 81
6.4. Rückstellungsübersicht	Seite 82
7. Kennzahlen zum Jahresabschluss 31.12.2010	Seite 83

1. Allgemeine Angaben

1.1. Rechtsgrundlagen

Hessische Gemeindeordnung - HGO in der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.11.2007 (GVBl. I S. 757)

Gemeindehaushaltsverordnung - GemHVO-Doppik Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinde mit doppelter Buchführung vom 02. April 2006 (GVBl. I S. 235)

Gemeindehaushaltsverordnung Hessen (GemHVO) vom 27.11.2011

Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik - des Ministeriums des Innern und für Sport vom 15.05.2008 (Az.: IV 22 – 15 i 01.07)

Erläuterungen zum Kommunalen Verwaltungskontenrahmen (Muster 12 zur GemHVO-Doppik).

Hinweise und Empfehlungen zum beschleunigten Abbau nicht fristgerecht aufgestellter kommunaler Jahresabschlüsse der kommunalen Spitzenverbände vom 04.07.2013

Erlass über die Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung von doppischen Jahresabschlüssen für die Haushaltsjahre bis einschließlich 2013 vom 30.07.2014

1.2. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Zugänge im Anlagevermögen wurden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzgl. Abschreibungen bewertet. Die planmäßige Abschreibung erfolgt nach der „linearen Methode“, d. h. die planmäßige Abschreibung erfolgt in gleichen Jahresraten über die Dauer, in der der Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt werden kann. Eine andere Variante der Abschreibungsmethode, degressive Abschreibung oder Leistungsabschreibung, wurde nicht angewendet.

Die Nutzungsdauer für die einzelnen Vermögengegenstände wurde aus der Abschreibungstabelle des Landes Hessen entnommen. Sofern diese nicht ermittelt werden konnte, wurde ein Erfahrungswert bei dem zuständigen Dienstbereich hinterfragt.

Nach den Verwaltungsvorschriften zu § 43 GemHVO-Doppik besteht nach Abs. 5 die Möglichkeit der sofortigen Abschreibung der geringwertigen Wirtschaftsgüter, deren Anschaffungskosten zwischen 60,00 € und 410,00 € (ohne Umsatzsteuer) beträgt. Nach Abs. 6 kann bei einem Anschaffungswert zwischen 150,00 € und 1.000 € (ohne Umsatzsteuer) ein Sammelposten gebildet werden.

Mit der Umstellung auf die Doppik wurde nach der VV Abs. 5 zu § 43 GemHVO-Doppik verfahren. Im Jahr 2010 wurde die Alternative nach Abs. 6 der VV zu § 43 GemHVO (Bildung Sammelposten) als verbindlich erklärt.

Eine detaillierte Darstellung der gewählten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde in der Eröffnungsbilanz der Stadt Hanau vorgenommen. In den Folgeabschlüssen wird auf diese detaillierte Darstellung verzichtet und auf die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 verwiesen.

2. Erläuterungen zur Vermögensrechnung

AKTIVA Position		31.12.2010		31.12.2009	
		EUR	EUR	EUR	EUR
1	Anlagevermögen				
	- frei -				
	- frei -				
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände				
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen u. ähn.Rechte	586.127,00 €		661.229,00 €	
1.1.2	gel. Investzuw. und -zuschüsse	24.220.028,00 €		7.237.460,00 €	
1.1.3	gel.Anz.auf immaterielle Verm.Gegenstände		24.806.155,00 €		7.898.689,00 €
1.2	Sachanlagevermögen				
1.2.1	Grundstücke, grdstgl. Rechte	221.122.993,15 €		227.035.140,44 €	
1.2.2	Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstck	24.227.992,00 €		22.125.544,00 €	
1.2.3	Sachanl. im Gemeingebr., Infrastrukturverm.	152.640.448,82 €		150.253.767,95 €	
1.2.4	Anlagen und Maschinen z. Leistungserstellung	643.140,00 €		632.453,00 €	
1.2.5	andere Anl., Betriebs-u.Geschäftsausstattung	8.912.013,42 €		6.922.131,49 €	
1.2.6	gel. Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.617.977,97 €		7.388.114,11 €	
			413.164.565,36 €		414.357.150,99 €
1.3	Finanzanlagevermögen				
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	197.276.589,52 €		209.129.963,07 €	
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	229.106.158,03 €		229.462.523,22 €	
1.3.3	Beteiligungen (ohne Sparkassenzweckverband)	11.963.806,13 €		11.963.807,13 €	
1.3.3A	Beteiligungen - Sparkassenzweckverband	122.333.333,33 €		122.333.333,33 €	
1.3.4	Ausleih. an Untern.,m.d.e.Bet.-Verh. besteht	6.050.353,32 €		6.184.375,26 €	
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	928.157,12 €		1.034.078,61 €	
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonst.Finanzanlagen)	13.569.406,09 €		13.455.598,46 €	
			581.227.803,54 €		593.563.679,08 €
			1.019.198.523,90 €		1.015.819.519,07 €
2	Umlaufvermögen				
2.1	Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- u.Betriebsstoffe				
2.2	Fertige u. unfertige Erzeugn.Leistg.u.Waren				
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenst.				
2.3.1	F.a.Zuw.,Zusch.Transf.L.,Inv.Zuw.Zusch.Beitr	19.403.984,42 €		8.048.800,37 €	
2.3.2	Forderungen aus Steuern u.steuerähnl.Abgaben	15.116.806,43 €		13.969.334,54 €	
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.278.323,32 €		8.895.604,31 €	
2.3.4	F.geg.verb.Untern.u.Untern.m.Bet.V.u.SV.	9.401.127,79 €		3.881.280,12 €	
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	16.815.504,11 €		6.709.435,39 €	
2.3.6	Wertpapiere des Umlaufvermögens		65.015.746,07 €		41.504.454,73 €
2.4	Flüssige Mittel		4.128.175,00 €		2.775.493,62 €
			69.143.921,07 €		44.279.948,35 €
3	Rechnungsabgrenzungsposten				
3.1	aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1.502.395,67 €		1.396.597,16 €	
			1.502.395,67 €		1.396.597,16 €
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag				
4.1	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00 €		0,00 €	
			0,00 €		0,00 €
Summe	Aktiva		1.089.844.840,64 €		1.061.496.064,58 €

PASSIVA		31.12.2010		31.12.2009	
		EUR	EUR	EUR	EUR
Position					
1	Eigenkapital				
1.1	Netto-Position		472.209.235,25 €		473.973.587,51 €
1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen				
1.2.1	Rückl.a.Übersch.d.ordentl. Ergebnisses	5.273.871,70 €		5.273.871,70 €	
1.2.2	Rückl.a.Übersch.d.außerord.Ergebnisses	0,00 €		0,00 €	
1.2.3	zweckgebunde Rücklagen	169.774,13 €		172.120,01 €	
1.2.4	Sonderrücklagen	5.240.366,53 €		5.259.500,31 €	
1.2.4.1	Stiftungskapital	4.845.258,83 €		4.845.258,83 €	
1.2.4.2	Sonstige Sonderrücklagen	395.107,70 €		414.241,48 €	
			10.684.012,36 €		10.705.492,02 €
1.3	Ergebnisverwendung				
1.3.1	Ergebnisvortrag	0,00 €		0,00 €	
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-61.031.690,52 €		0,00 €	
1.3.1.2	Außerordentl. Ergebnisse aus Vorjahren	3.463.545,34 €		0,00 €	
1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00 €		0,00 €	
1.3.2.1	Ord. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-20.787.581,54 €*		-61.031.690,52 €	
1.3.2.2	Außerord. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-3.346.594,31 €		3.463.545,34 €	
			-81.702.321,03 €		-57.568.145,18 €
			401.190.926,58 €		427.110.934,35 €
2	Sonderposten				
2.1	Sonderp.f.erh.Inv.Zuw.-zusch. u. -beiträge				
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	39.567.970,72 €		26.269.186,90 €	
2.1.2	Zuschüsse vom nicht. öffentl. Bereich	13.314.902,28 €		13.109.224,62 €	
2.1.3	Investitionsbeiträge	58.014.304,74 €		61.217.473,88 €	
			110.897.177,74 €		100.595.885,40 €
2.2	sonstige Sonderposten		680.661,00 €		119.034,00 €
			111.577.838,74 €		100.714.919,40 €
3	Rückstellungen				
3.1	Rückstellung für Pensionen u. ähnl.Verpfl.	60.032.564,95 €		63.083.003,70 €	
3.2	Rückst.f.Finanzausgl.u.Steuerschuldverh.	41.954.360,10 €		40.615.062,39 €	
3.3	Rückst.f.d.Rekultivierung u.Nachs.Abfalldep.				
3.4	Rückst.f.d.Sanierung von Altlasten	4.207.000,00 €		207.000,00 €	
3.5	Sonstige Rückstellungen	5.752.107,44 €		4.498.692,11 €	
			111.946.032,49 €		108.403.758,20 €
4	Verbindlichkeiten				
4.1	Anleihen				
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	383.849.848,55 €		358.371.456,64 €	
4.2.1	Verbindlichk.g.Kreditinstituten	370.513.912,86 €		344.236.896,78 €	
4.2.2	Verbindlichk.g.öffentl.Kreditgebern	13.335.935,69 €		14.127.657,42 €	
4.2.3	Sonst.Verbindlichkeiten aus Krediten	0,00 €		6.902,44 €	
4.3	Verbindlichk.a.kreditähnl.Rechtsgeschäften	0,00 €		0,00 €	
4.4	Verb.a.Zuw.u.Zusch.,Transf.L.u.Inv.Zuw.,Zusch.	6.960.818,08 €		8.043.068,66 €	
4.5	Verb. aus Lieferungen und Leistungen	35.933.757,08 €		12.310.446,67 €	
4.6	Verb.aus Steuern u.steuerähnl.Abgaben	6.030.988,96 €		5.743.744,32 €	
4.7	Verb.g.verb.Untern.u.g.Untern.m.Bet.V.u.SV	6.548.885,00 €		0,00 €	
4.8	Sonstige Verbindlichkeiten	16.087.572,29 €		30.224.136,82 €	
			455.411.869,96 €		414.692.853,11 €
5	Rechnungsabgrenzungsposten		9.718.172,87 €		10.573.599,52 €
SUMME	Passiva		1.089.844.840,64 €		1.061.496.064,58 €

* nachrichtlich:

Ord. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	nach Einstellung von zweckgebundenen Rücklagen	-20.787.581,54
<u>Einstellung von zweckgebundenen Rücklagen</u>		<u>10.866,22</u>
Ord. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	vor Einstellung von zweckgebundenen Rücklagen	-20.776.715,32

2.1. Immaterielle Vermögensgegenstände

	31.12.2009 in €	31.12.2010 in €
Immaterielle Vermögensgegenstände	7.898.689,00	24.806.155,00
Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	661.229,00	586.127,00
Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	7.237.460,00	24.220.028,00

Insbesondere sind unter der Position „Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte“ Lizenzen für Software aktiviert worden. Im Jahr 2010 wurden u.a. die DV-Software „ESO Digitales“ neu aktiviert. Die Reduzierung ergibt sich durch die Abschreibungen.

Die Investitionszuschüsse an Dritte stellen die Mittel für investive Zwecke zur Erfüllung von Aufgaben dar, an denen die Stadt Hanau ein besonderes Interesse hat. Sie sind eine Besonderheit des kommunalen Handelns. Der Zuschussempfänger verpflichtet sich im Zuge der städtischen Zuschussgewährung zu einer Gegenleistung, wobei die Kommune das daraus entstehende Recht in ihrer Bilanz aufnimmt. Die Investitionsförderungen werden in der Regel über die Nutzungsdauer des geförderten Anlagegutes abgeschrieben. Der Zugang im Jahr 2010 basiert überwiegend aus den Investitionszuschüssen im Rahmen des Sonderinvestitionsprogrammes (Konjunkturpaket II) an den Eigenbetrieb Immobilien- und Baumanagement.

2.2. Sachanlagevermögen

	31.12.2009 in €	31.12.2010 in €
Sachanlagevermögen	414.357.150,99	413.164.565,36
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	227.035.140,44	221.122.993,15
Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	22.125.544,00	24.227.992,00
Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	150.253.767,95	152.640.448,82
Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	632.453,00	643.140,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.922.131,49	8.912.013,42
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	7.388.114,11	5.617.977,97

Das Sachanlagevermögen hat sich von 2009 auf 2010 um weniger als 0,3 Prozentpunkte geändert. Die wesentlichen Bestandteile sind Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte sowie Sachanlagen im Gemeindegebrauch und Infrastrukturvermögen.

2.2.1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

	31.12.2009 in €	31.12.2010 in €
Unbebaute Grundstücke	55.437.034,18	49.952.427,11
Grünflächen	18.265.942,86	18.369.915,84
Ackerland	5.271.445,04	4.849.829,22
Ackerland Stiftungsvermögen HWE	50.504,00	50.504,00
Bauland	21.629.625,12	15.886.501,59
Sonstige unbebaute Grundstücke	10.219.517,16	10.795.676,46
Bebaute Grundstücke	171.598.106,26	171.170.566,04
Bebaute Grundstücke - mit eig. Bauten	96.746.020,21	97.707.290,27
Bebaute Grundstücke - Stiftungsvermögen HWE	2.508.175,00	2.508.175,00
Bebaute Grundstücke - sonstige	72.343.911,05	70.955.100,77
Summe	227.035.140,44	221.122.993,15

Der Abnahme bei den Grundstücken „Ackerland“ basiert überwiegend aus Grundstücken in der Gemarkung Groß-Steinheim, die vollständig oder in Teilflächen im Anlagevermögen des Eigenbetriebes Hanau Verkehr und Entsorgung zu führen sind. Die Abnahme beim „Bauland“ entstand durch den Verkauf von Grundstücken. Die Zunahme bei den „Sonstigen unbebauten Grundstücken“ basiert aus Grundstücksankäufen. Die Zunahme bei den „Bebauten Grundstücken – mit eigenen Bauten“ entstand überwiegend durch die Rückübertagung der Grundstücke „Pedro-Jung-Schule“ und „Feuerwehr Hanau Mitte“.

Die Reduzierung bei den „Bebaute Grundstücke – sonstige“ entstand überwiegend durch Verkäufe.

2.2.2 Gebäude

	31.12.2009 in €	31.12.2010 in €
Schulgebäude	0,00	737.078,00
Theater, Bürgerhäuser, Büchereien/Bibliotheken	21.900.561,00	21.377.396,00
Sonstige Betriebsgebäude	0,00	1.899.319,00
Andere Bauten	224.983,00	214.199,00
Behelfsheim Diebacher Weg 105	1,00	1,00
Bäckerinnung	1,00	1,00
Sozialstation Wohnwagenplatz	187.947,00	181.884,00
Tierheim Hauptgebäude	1,00	1,00
Tierheim Hundehaus	2.927,00	1,00
Tierheim Katzenhaus	34.104,00	32.309,00
Nordsee am Freiheitsplatz	1,00	1,00
Buchbergturm	1,00	1,00
Summe	22.125.544,00	24.227.992,00

Bei dem Zugang „Schulgebäude“ handelt es sich um die Immobilie „Pedro-Jung-Schule“. Die Immobilie wurde für den Verkauf zum Bau eines Multiplex-Kinos aus dem Sondervermögen des städtischen Eigenbetriebs Immobilien- und Baumanagement in das Vermögen der Stadt Hanau rückübertragen.

Bei dem Zugang „Sonstige Betriebsgebäude“ handelt es sich um das Betriebsgebäude der Feuerwehr Hanau Mitte, das für den Bau des Parkhaus für das Multiplex-Kino genutzt wurde.

2.2.3. Sachanlagen im Gemeingebrauch

	31.12.2009 in €	31.12.2010 in €
Bundesstraßen	5.027.826,00	4.838.871,00
Landesstraßen	8.604.555,00	8.527.731,00
Kreisstraßen	680.513,00	672.541,00
Gemeindestraßen	77.229.460,82	75.779.084,82
Wege, Plätze	6.663.615,96	8.037.647,96
Straßenbeleuchtung	0,00	176.190,00
Signalanlagen	0,00	41.266,00
Grundstücke mit Verkehrsb., Brücken und Tunnel	7.540.032,00	8.022.328,02
Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	1.534.139,03	2.218.948,03
Kulturgüter	808.766,90	1.225.722,05
Bodendenkmäler	0,00	1.357,00
Öffentliche Grünflächen	253.529,00	1.064.797,00
Friedhofsanlagen	833.339,00	769.459,00
Sonstige Kulturgüter und Naturgüter	7.340.228,20	7.340.228,20
Kanalisation	3.523.064,00	3.719.284,00
Wald	30.214.699,04	30.204.993,74
Summe	150.253.767,95	152.640.448,82

Neu bebucht wurden die Sachkonten für „Straßenbeleuchtung“ und „Signalanlagen“, hierbei handelt es sich um Zahlungen an die Hanau Energiedienstleistungen und -managementgesellschaft mbH.

Die Zunahme bei den „Grundstücken mit Verkehrsb., Brücken und Tunnel“ basiert u. a. aus der Aktivierung des „Kinzigstegs in der Rühlstraße“. Auf dem Sachkonto Bodendenkmäler“ wurde das Partnerschaftsdenkmal Steinheim“ aktiviert.

Die Zunahme bei den „Öffentlichen Grünflächen“ basiert u. a. aus der Aktivierung des „Bürgerpark am Hochgericht“.

Bei den „Sachanlagen im Gemeingebrauch“ wurden Festwerte gebildet:

- Die Bodenflächen mit forstwirtschaftlicher Nutzung sowie der Waldaufwuchs sind anhand eines Gutachtens des Landesbetriebes Hessen-Forst bewertet worden.
- Die nicht abnutzbaren Kunstgegenstände mit einem Einzelwert von bzw. unter 3.000,00 € wurde in Abstimmung mit der Revision mit einem Pauschalwert von 5.000.000,00 € bewertet.

2.2.4. Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung

	31.12.2009 in €	31.12.2010 in €
Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	632.453,00	643.140,00
Anlagen der Energieversorgung und Betriebstechnik	3.259,00	3.028,00
Maschinen und Geräte der Materialbearbeitung	600,00	535,00
Medienbestand Bibliothek	623.000,00	634.705,00
Sonstige Anlagen	5.594,00	4.872,00

Ausgenommen vom Prinzip der Einzelbewertung sind die Medien der Stadtbibliothek. Für diesen Bereich wurde ein Festwert gebildet.

2.2.5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

	31.12.2009 in €	31.12.2010 in €
Andere Anlagen, BGA	6.922.131,49	8.912.013,42
Werkstatteinrichtungen und -geräte	3.713,00	3.339,00
Werkzeuge, Werksgeräte, Modelle	9.331,00	58.413,00
Lager- und Transporteinrichtung	3.810,00	3.423,00
Sonstige Anlagen	963,00	788,00
Fuhrpark	3.597.303,19	3.677.146,82
Sonstige Betriebsausstattung	1.542.716,81	1.567.013,40
Büromaschinen, Organisationsmittel, DV- u. Kommunikation	586.984,50	536.082,44
Büromöbel u. sonst. Ausstattungsgegenstände	1.077.053,99	1.161.444,99
Sonstige Geschäftsausstattung	13.991,00	39.962,00
Sonderinvestitionspr. 2009 Erwerb bewegliches Vermögen	75.412,00	1.392.386,00
GWG der BGA Sammelposten 09	10.853,00	8.141,00
GWG der BGA Sammelposten 10	0,00	463.873,77

Eine Zunahme ist vor allem bei dem Sachkonto „Sonderinvestitionsprogramm 2009 Erwerb bewegliches Vermögen“ zu verzeichnen. Auf diesem Konto „Vermögen“ wurden die Ausstattung von Schulräumen gebucht, die im Rahmen des Sonderinvestitionsprogrammes 2009 gefördert wurden. Auf dem Konto „GWG der BGA 10“ wurden die geringwertigen Wirtschaftsgüter gebucht, für die ein Sammelposten gebildet wurde.

2.2.6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

	31.12.2009 in €	31.12.2010 in €
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	7.388.114,11	5.617.977,97
Geleistete Anzahlungen auf BGA	136.311,56	221.940,00
Geleistete Anzahlungen auf Grundstücke	956.508,97	1.184.366,28
Anlagen im Bau - Straßen	3.755.208,11	3.349.610,37
Anlagen im Bau - Abwasserbeseitigung	0,00	248.896,27
Anlagen im Bau - Brücken	525.917,24	11.839,00
Anlagen im Bau - Wege/Plätze	141.642,47	197.558,20
Anlagen im Bau - übrige Aufgabenbereiche	28.075,88	219.881,74
Anlagen im Bau – Infrastrukturmaßnahmen im Bau	1.827.653,69	110.811,92
Anlagen im Bau – Öffentliche Grünflächen	16.796,19	73.074,19

2.3. Finanzanlagen

	31.12.2009 in €	31.12.2010 in €
Finanzanlagevermögen	593.563.679,08	581.227.803,54
Anteile an verbundenen Unternehmen	209.129.963,07	197.276.589,52
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	229.462.523,22	229.106.158,03
Beteiligungen	11.963.807,13	11.963.806,13
Beteiligung Sparkassenzweckverband	122.333.333,33	122.333.333,33
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	6.184.375,26	6.050.353,32
Wertpapiere des Anlagevermögens	1.034.078,61	928.157,12
Sonstige Ausleihungen (sonst. Finanzanlagen)	13.455.598,46	13.569.406,09

Zu Anteile an verbundenen Unternehmen:

Die verbundenen Unternehmen und Beteiligungen werden nach den Anschaffungskosten bewertet.

Kapitalaufstockungen werden aktiviert, da sie Anschaffungskosten darstellen. Positive Jahresergebnisse der städtischen Gesellschaften werden nicht berücksichtigt, da gem. § 41 (1) GemHVO-Doppik eine Aktivierung höchstens mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten erfolgen darf. Die Eigenbetriebe wurden analog der verbundenen Unternehmen bewertet. Befindet sich eine Gesellschaft in Liquidation oder weist sie ein sehr geringes Eigenkapital aus und erwirtschaftet sehr geringe bis keine Gewinne, beträgt der Bilanzansatz 1 Euro.

Zum 31.12.2009 weist die Beteiligungsholding Hanau GmbH ein Eigenkapital von 54.748.914,19 € auf. Zum 31.12.2010 verfügt die Beteiligungsholding Hanau GmbH über ein Eigenkapital von 50.115.458,21 €. Da die Wertminderung dauerhaft ist, wurde der Wert der Beteiligungsholding Hanau GmbH um 4.633.455,98 € abgeschrieben.

Das Eigenkapital des Eigenbetriebes Hanau Verkehr und Entsorgung betrug zum 31.12.2009 19.802.507,85 €. Zum 31.12.2010 reduzierte sich das Eigenkapital des Eigenbetriebes Hanau Verkehr und Entsorgung auf 17.485.539,28 €. Da die Wertminderung dauerhaft ist, wurde der Wert des Eigenbetriebes Hanau Verkehr und Entsorgung zum 31.12.2010 um 2.316.971,57 €

abgeschrieben.

Bei dem Eigenbetrieb Immobilien- und Baumanagement ergeben sich Reduzierungen durch die Übertragung von Vermögen an die Stadt Hanau.

Zu Beteiligungen:

Der Geschäftsanteil der Stadt Hanau an der Hanau Märkte GmbH war zum 31.12.2009 mit 1,00 € bilanziert. Da der Anteil im Jahr 2010 verkauft wurde, betrug der Wert zum 31.12.2010 0,00 €.

2.4. Umlaufvermögen

	31.12.2009 in €	31.12.2010 in €
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	41.504.454,73	65.015.746,07
Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen, und Investitionsbeiträgen	8.048.800,37	19.403.984,42
Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	13.969.334,54	15.116.806,43
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.895.604,31	4.278.323,32
Forderungen gegenüber verbundene Unternehmen und Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht sowie Sondervermögen	3.881.280,12	9.401.127,79
Sonstige Vermögensgegenstände	6.709.435,39	16.815.504,11

Unter den „sonstigen Vermögensgegenständen“ wurden u.a. die Forderungen aus den durchlaufenden Posten und aus der Vorsteuer gebucht.

Die bestehenden Forderungen wurden zum Abschlussstichtag auf ihre Werthaltigkeit überprüft. Insgesamt sind aus Vorsichtsgründen Wertberichtigungen in Höhe von 6.397.716,24 € gebildet worden, davon 4.274.750,62 € für Forderungen aus Steuern und steuerähnliche Abgaben, 1.329.969,07 € für Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, 702.368,74 € für Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie -beiträgen und 90.627,81 € für Forderungen gegenüber verbundene Unternehmen, Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht sowie Sondervermögen. Werterhellende Tatsachen zwischen Abschlussstichtag und der Aufstellung

des Jahresabschlusses wurden dabei berücksichtigt.

Folgende Vorgehensweise wurde angewendet:

- alle zwischen dem 31.12.2010 und dem Aufstellungstag vorgenommenen Niederschlagungen wurden in voller Höhe als Einzelwertberichtigung abgewertet.
- alle zum Aufstellungstag bestehenden Forderungen, welche sich in Insolvenz befanden, wurden in voller Höhe als Einzelwertberichtigung abgewertet.

Alle weiteren Forderungen wurden nach der nachfolgenden Tabelle „Forderungsbewertung“ bewertet:

Pauschale Einzelwertberichtigung

		Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistun-	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben			Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen	
			23 269	2301000	2301000			
			Grund- steuer	keine GrdSteuer				
<-1080	Tage	20%	100%	20%	20%			**
-1080 bis -900	Tage	20%	0%	0%	20%			**
-900 bis -720	Tage	15%	0%	0%	15%			**
-720 bis -540	Tage	10%	0%	0%	10%			**
-540 bis -360	Tage	5%	0%	0%	5%			**
-360 bis -180	Tage							
-180 bis -0	Tage							
0 bis 180	Tage							*
180 bis 360	Tage							
360 bis 540	Tage	20%	10%	5%	10%	5%		
540 bis 720	Tage	30%	15%	10%	15%	10%		
720 bis 900	Tage	55%	50%	15%	20%	15%		
900 bis 1080	Tage	55%	50%	20%	25%	25%		
>1080	Tage	60%	85%	25%	30%	26%		

* pauschaler Abschlag für eine Einzel-Forderung in Höhe von 100.000 € über 50% (50.000 €)

** Aussetzungen/Stundungen sind in Zukunft fällig. Diese Vorgänge werden aus Vorsichtsgründen anteilig bis maximal 100 % wertberichtigt.

Pauschalwertberichtigung

		Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistun-	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben			Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen	
			23 269	2301000	2301000			
			Grund- steuer	keine GrdSteuer				
-360 bis -180	Tage	1%		1%	1%			
-180 bis -0	Tage	1%	1%	1%	1%		1%	
0 bis 180	Tage	1%	1%	1%	1%		1%	
180 bis 360	Tage	1%	1%	1%	1%	1%		

Wertberichtigungen	31.12.2009 in €	31.12.2010 in €
Gesamt EWB	2.826.064,18	2.466.437,93
Gesamt pauschale EWB	3.913.207,13	3.622.063,83
Gesamt PWB	105.033,96	309.214,48
Summe	6.844.305,27	6.397.716,24

	31.12.2009 in €	31.12.2010 in €
Flüssige Mittel	2.775.493,62	4.128.175,00

Die „liquiden Mittel“ betragen zum 31.12.2010 4.128.175,00 €. Darunter fielen die Bankbestände bei Kreditinstituten als auch der stichtagsbezogene Barbestand der Kasse. Die flüssigen Mittel der Stadt Hanau betragen 2.451.242,50 €. Die „liquiden Mittel“ der rechtlich unselbstständigen Stiftungen beliefen sich auf 1.676.932,50 €.

2.5. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

	31.12.2009 in €	31.12.2010 in €
aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1.396.597,16	1.502.395,67

2.6. Eigenkapital

Das Eigenkapital teilt sich auf in die Nettosition, die gesetzlichen und freien Rücklagen, Verlustvorträge aus den Vorjahren und dem Jahresergebnis.

Unter der Position „Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses“ verbirgt sich die Rücklage zur Kassenbestandsverstärkung in Höhe von 5.273.871,70 € aus der allgemeinen kameralen Rücklage.

Bei den „sonstigen“ Rücklagen gab es zwei Zuführungen:

- Die Rücklage Edi-Petry-Stiftung wurde um 1.287,71 € erhöht
- Der Nachlass Dörr wurde um 9.578,51 € erhöht

	31.12.2009 in €	31.12.2010 in €
Netto-Position	473.973.587,51	472.209.235,25
Rücklagen und Sonderrücklagen	10.705.492,02	10.684.012,36
Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	5.273.871,70	5.273.871,70
Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
Zweckgebundene Rücklagen	172.120,01	169.774,13
Sonderrücklagen	5.259.500,31	5.240.366,53
Stiftungskapital	4.845.258,83	4.845.258,83
Sonstige Sonderrücklagen	414.241,48	395.107,70

	31.12.2009 in €	31.12.2010 in €
Ergebnisvortrag	0,00	0,00
Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	-61.031.690,52
Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	3.463.545,34
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		
Jahresfehlbetrag aus ordentl. Ergebnis	61.031.690,52	20.787.581,54
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag aus außerordentl. Ergebnis	3.463.545,34	-3.346.594,31

Nach den § 25 (3) GemHVO und § 25 (4) GemHVO werden die Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses und des außerordentlichen Ergebnisses auf „neue Rechnung“ vorgetragen. Ein nach fünf Jahren noch nicht ausgeglichener Fehlbetrag kann mit dem Eigenkapital (Netto-Position) verrechnet werden.

2.7. Sonderposten

	31.12.2009 in €	31.12.2010 in €
Sonderposten	100.714.919,40	111.577.838,74
Zuweisungen vom Bund	3.324.434,09	3.316.434,00
Zuweisungen vom Land	4.892.068,87	4.977.623,78
Zuweisungen von Gemeinden	83.460,00	69.551,00
Zuweisungen vom sonst. öffentl. Bereich	5.237.402,94	5.167.532,94
Zuschüsse von privaten Unternehmen für Investitionen	1.528.173,00	1.503.061,00
Zuschüsse von übrigen Bereichen	11.491.829,62	11.711.006,28
Pauschale Investzuweisungen vom Land	8.303.203,00	9.031.426,00
Sonderinvestitionsprogr. (Tilgung Bund)	0,00	1.430.632,00
Sonderinvestitionsprogr. (Tilgung Land)	4.428.618,00	15.574.771,00
Zuschüsse von privaten Unternehmen (pauschal)	89.222,00	100.835,00
Beiträge	61.217.473,88	58.014.304,74
Sonstige Sopos (maßnahmenbezogen)	119.034,00	680.661,00

Investive Zuschüsse und Zuwendungen sowie Beiträge von Dritten werden in der Vermögensrechnung der Stadt Hanau als Sonderposten ausgewiesen und sind grundsätzlich über den gleichen Zeitraum wie das geförderte Anlagegut ertragswirksam aufzulösen. Pauschale Investitionszuweisungen von Dritten werden nach § 38 Abs. 4, S. 2 GemHVO-Doppik jährlich mit einem Zehntel des Ursprungsbetrages aufgelöst, soweit sie nicht maßnahmenbezogen zugeordnet werden können.

Ein Zugang ist vor allem aus dem Sonderinvestitionsprogramm (Tilgung Land) zu verzeichnen.

Unter den „Sonderposten aus Zuschüssen übrige Bereiche“ wurde überwiegend der Umlegungsvorteil der Stadt Hanau als Umlegungsbeteiligte abgebildet. Die Höhe des Sonderpostens ergab sich aus dem Wert der neuen (zugeschnittenen) Grundstücke gekürzt um den Restbuchwert der alten (eingeworfenen) Grundstücke. Bei der Veräußerung des jeweiligen Grundstücks wurde der Sonderposten anteilig aufgelöst.

2.8. Rückstellungen

	31.12.2009 in €	31.12.2010 in €
Rückstellungen	108.403.758,20	111.946.032,49
Pensionsverpflichtungen	50.054.876,00	48.879.409,00
Beihilfeverpflichtungen	4.520.263,00	3.950.122,00
Altersteilzeitverpflichtungen	8.507.864,70	7.203.033,95
Sanierung von Altlasten	207.000,00	4.207.000,00
Ungewisse Verbindlichkeiten Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	40.615.062,39	41.954.360,10
Drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	266.000,00	279.557,48
Urlaubs- und Zeitguthaben	1.228.002,00	1.025.028,67
Lebensarbeitszeitkonto Beamte	0,00	167.496,86
Für leistungsorientierte Bezahlung	172.847,27	404.362,28
Drohende Verpflichtung Übernahme Verluste Eigenbetriebe	72.109,00	354.262,00
Weitere ungewisse Verbindlichkeiten	2.759.733,84	3.521.400,15

Die Bewertung der Verpflichtung der Stadt Hanau für Pensionen, der Krankheitsbeihilfen an die Pensionäre sowie die Altersteilzeitverpflichtungen erfolgt jährlich durch ein versicherungsmathematisches Gutachten unter Anwendung des Teilwertverfahrens gemäß § 6a Abs. 3 Nr. 1 EStG. Als biometrische Rechnungsgrundlagen wurden die „Richttafeln 2005 G“ von Klaus Heubeck verwendet. Der Rechnungszinssatz beträgt 6 % für die Versorgungsansprüche und Altersteilzeitverpflichtungen und 5,5 % für die Krankheitsbeihilfen.

Neu gebildet wurde eine Rückstellung für die „Sanierung von Altlasten aus dem Stadtumbau“.

Mit der Regelung des § 6 Abs. 4 Grundstückskaufvertrag Freiheitsplatz zum Haftungsausschluss für Kampfmittel verbleiben erhebliche Haftungsrisiken nach §§ 64 ff HSOG (Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung im Evakuierungsfall (2 Krankenhäuser) im Schadensfall bei der Stadt Hanau. Der zuständige Fachbereich ermittelte die Risikohöhe auf 4.000.000,00 €.

Das Risiko aus der Kampfmittelbeseitigung lässt sich unter den in § 39 Abs. 1 Nr. 6 GemHVO genannten Pflichtrückstellungen zur Sanierung von Altlasten erfassen.

Neu gebildet wurde eine Rückstellung für die „Lebensarbeitszeitkonten der Beamten“.

Der Eigenbetrieb Hanau Grünflächen hat im Jahr 2010 einen Verlust von 282.153,00 € ausgewiesen.

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 20.06.2011 beschlossen, den Jahresverlust gemäß § 11 Absatz 6 Nr. 3 Eigenbetriebsgesetz (EigBGes) auf neue Rechnung in das Wirtschaftsjahr 2010 vorzutragen. Der Verlust kann mit Gewinnvorträgen oder maximal nach fünf Jahren aus Haushaltsmitteln der Gemeinde ausgeglichen werden.

Nach § 10 Absatz 3 Satz 2 EigBGes kann durch die Feststellung von nicht ausreichenden Rücklagen bei dem Eigenbetrieb dazu führen, dass ein Ausgleich durch die Stadt Hanau spätestens im Jahr 2015 zu erfolgen hat. Im Jahr 2011 (Feststellung des Jahresabschlusses 2010) ist jedoch nicht bekannt, ob die Rücklagen des Eigenbetriebs im Jahr 2015 für den Verlustausgleich ausreichen werden. Der Stadt Hanau drohen also Verluste aus Verlustübernahme des Eigenbetriebes Grün aus dem Jahr 2010.

Das Regierungspräsidium Darmstadt hat mit dem Schreiben vom 11.02.2011 die Haushaltssatzung der Stadt Hanau 2010 und 2011 unter Auflagen genehmigt. Zitat Punkt III. letzter Absatz: „In Anbetracht der dauerhaften Verlustsituation halte ich es auch im Hinblick auf eine hohe Transparenz der tatsächlichen Finanzlage für angezeigt, auf einen Verlustvortrag zu verzichten und die notwendigen Mittel jeweils zeitnah aus dem städtischen Haushalt bereit zu stellen.“

Gemäß dem Vorsichtsprinzip wurde eine Rückstellung für die drohende Verlustübernahme in Höhe des tatsächlichen Verlustes im Jahr 2010 gebildet.

2.9. Verbindlichkeiten

	31.12.2009 in €	31.12.2010 in €
Verbindlichkeiten	414.692.853,11	455.411.869,96
Anleihen	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	344.236.896,78	370.513.912,86
Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	14.127.657,42	13.335.935,69
Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	6.902,44	0,00
Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Geschäften	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	8.043.068,66	6.960.818,08
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.310.446,67	35.933.757,08
Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	5.743.744,32	6.030.988,96
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, u. Sondervermögen	0,00	6.548.885,00
Sonstige Verbindlichkeiten	30.224.136,82	16.087.572,29

Die Erhöhung der „Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten“ resultiert aus der Neuaufnahme von Kassenkrediten (+ 15,5 Mio. €), der Reduzierung der negativen Bankkonten (-5,4 Mio. €), der Neuaufnahme von Krediten im Rahmen des Sonderinvestitionsprogrammes (+ 16,6 Mio. €), Neuaufnahmen von langfristigen Bankkrediten (+9,5 Mio. €) sowie der Tilgung der langfristigen Darlehen (-9,9 Mio. €).

2.10. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

	31.12.2009 in €	31.12.2010 in €
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	10.573.599,52	9.718.172,87
Grabnutzungsgebühren	10.084.181,66	9.158.666,26
Derivate	418.905,27	275.852,11
Pachten und Mieten	61.877,43	61.099,25
Sonstige Passive Rechnungsabgrenzungsposten	8.635,16	222.555,25

Unter den „sonstigen passiven Rechnungsabgrenzungsposten“ wurden die Rechnungsabgrenzungsposten aus Lieferungen und Leistungen gebucht.

3. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Damit ergibt sich in der Gesamtsicht folgendes Bild der Gesamtergebnisrechnung 2010:

Pos	Bezeichnung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres
		Plan 2010	Ist 2010	Abw. (Ist / Plan) 2010
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.395.080,00	4.202.399,62	807.319,62
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.089.389,71	6.203.181,63	113.791,92
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	5.136.794,00	6.205.662,60	1.068.868,60
4	Bestandsveränderungen und andere akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00
5	Steuern steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	92.497.029,00	131.495.404,97	38.998.375,97
6	Erträge aus Transferleistungen	4.205.653,33	5.100.436,11	894.782,78
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	26.149.355,00	24.520.814,62	-1.628.540,38
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	4.830.000,00	7.198.709,61	2.368.709,61
9	Sonstige ordentliche Erträge	5.668.788,00	5.744.187,86	75.399,86
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	147.972.089,04	190.670.797,02	42.698.707,98
11	Personalaufwendungen	-33.597.507,27	-33.009.434,60	588.072,67
12	Versorgungsaufwendungen	-5.820.200,00	-3.586.357,50	2.233.842,50
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-71.739.825,78	-61.264.485,67	10.475.340,11
14	Abschreibungen	-17.203.000,00	-9.160.715,98	8.042.284,02
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	-48.317.221,45	-48.393.788,49	-76.567,04
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-36.959.105,00	-44.166.832,68	-7.207.727,68
17	Transferaufwendungen	-12.529.855,00	-13.178.410,82	-648.555,82
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-368.621,52	-378.285,98	-9.664,46
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 - 18)	-226.535.336,02	-213.138.311,72	13.397.024,30
20	Verwaltungsergebnis (Position 10 ./ Position 19)	-78.563.246,98	-22.467.514,70	56.095.732,28
21	Finanzerträge	17.015.540,00	15.338.919,47	-1.676.620,53
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-17.751.370,00	-13.648.120,09	4.103.249,91
23	Finanzergebnis (Position 21 - Position 22)	-735.830,00	1.690.799,38	2.426.629,38
24	Ordentliches Ergebnis (Position 20 + Position 23)	-79.299.076,98	-20.776.715,32	58.522.361,66
25	Außerordentliche Erträge	125.060,00	3.678.672,37	3.553.612,37
26	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	-7.025.266,68	-7.025.266,68
27	Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./ Position 26)	125.060,00	-3.346.594,31	-3.471.654,31
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-79.174.016,98	-24.123.309,63	55.050.707,35
29	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	125.060,00	1.586.325,31	1.461.265,31
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.586.325,31	-1.586.325,31
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	0,02	0,00	-0,02
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-79.174.016,96	-24.123.309,63	55.050.707,33

Ordentliches Ergebnis

	Ergebnis 2009	Fortgeschriebener Ansatz Haushaltsplan 2010 in €	Ergebnis 2010 in €	Abweichung in €
	- 61.031.690,52	-79.299.076,98	-20.776.715,32	58.522.361,66

	Ergebnis 2009	Fortgeschriebener Ansatz Haushaltsplan 2010 in	Ergebnis 2010 in €	Abweichung in €
Verwaltungsergebnis	-64.248.668,09	-78.563.246,98	-22.467.514,70	56.095.732,28
Finanzergebnis	3.216.977,57	-735.830,00	1.690.799,38	2.426.629,38
Ordentliches Ergebnis	-61.031.690,52	-79.299.076,98	-20.776.715,32	58.522.361,66

Das ordentliche Ergebnis beträgt -20.776.715,32 €. Geplant war ein ordentliches Ergebnis von -79.299.076,98 €. Es ergibt sich eine Verbesserung von 58.522.361,66 €. Die Gründe für die Abweichungen sind aus dem Rechenschaftsbericht ersichtlich.

Verwaltungsergebnis:

	Ergebnis 2009 in €	Fortgeschriebener Ansatz Haushaltsplan 2010 in €	Ergebnis 2010 in €	Abweichung gegenüber Plan in €
Summe der ordentlichen Erträge	145.217.805,52	147.972.089,04	190.670.797,02	42.698.707,98
Summe der ordentlichen Aufwendungen	209.466.473,61	226.535.336,02	213.138.311,72	13.397.024,30
Verwaltungsergebnis	-64.248.668,09	-78.563.246,98	-22.467.514,70	56.095.732,28

Zu Pos. 23 Finanzergebnis

	Ergebnis 2009 in €	Fortgeschriebener Ansatz Haushaltsplan 2010 in €	Ergebnis 2010 in €	Abweichung gegenüber Plan in €
Finanzerträge	17.409.395,06	17.015.540,00	15.338.919,47	-1.676.620,53
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-14.192.417,49	-17.751.370,00	-13.648.120,09	4.103.249,91
Finanzergebnis	3.216.977,57	-735.830,00	1.690.799,38	2.426.629,38

Zu Pos. 27 Außerordentliches Ergebnis

	Ergebnis 2009 in €	Fortgeschriebener Ansatz Haushaltsplan 2010 in €	Ergebnis 2010 in €	Abweichung gegenüber Plan in €
Außerordentliche Erträge	3.465.162,34	125.060,00	3.678.672,37	3.553.612,37
Außerordentliche Aufwendungen	-1.617,00	0,00	-7.025.266,68	-7.025.266,68
Außerordentliches Ergebnis	3.463.545,34	125.060,00	-3.346.594,31	-3.471.654,31

Die außerordentlichen Erträge setzen sich zusammen aus:

	Ergebnis 2010 in €
Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen	136.949,69
Erträge Spenden, Nachlässe, Schenkungen übriger Bereich	12.977,12
Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	3.001.556,28
Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen über 410,00 €	6.548,00
Sonstige Anteile	684,00
Sonstige periodenfremde Erträge	286.289,85
Sonstige außerordentliche Erträge	233.667,43

Die außerordentlichen Erträge resultieren überwiegend aus dem Verkauf von Grundstücken.

Zu Pos. 26 außerordentliche Aufwendungen:

Die außerordentlichen Aufwendungen setzen sich zusammen aus:

	Ergebnis 2010 in €
Außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen	6.950.427,55
Verluste aus Abgang von Sachanlagen	777,76
Periodenfremde Aufwendungen	74.061,37

Die außerplanmäßigen Abschreibungen bei den Finanzanlagen basieren aus den außerplanmäßigen Abschreibungen bei der Beteiligungsholding Hanau (4.633.455,98 €) und bei dem Eigenbetrieb Hanau Verkehr und Entsorgung (2.316.971,57 €).

4. Erläuterungen zur Finanzrechnung

Pos.	Bezeichnung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres Plan 2010	Ergebnis des Haushaltsjahres Ist 2010	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis des Haushaltsjahres Abw. 2010
1	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.395.080,00	4.379.205,88	-984.125,88
2	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.089.389,71	5.422.705,20	666.684,51
3	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	5.136.794,00	6.413.785,97	-1.276.991,97
4	4 Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus ges. Umlagen	92.497.029,00	122.462.686,89	-29.965.657,89
5	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	4.205.653,33	5.740.566,94	-1.534.913,61
6	6 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke und allgem. Umlagen	26.149.355,00	24.801.910,91	1.347.444,09
7	7 Zinsen und sonstige Finanzleistungen	17.015.540,00	9.313.601,70	7.701.938,30
8	8 Sonst. ordl. Einz. u. sonst. außerord. Einz., die sich nicht aus Inv. tätigk. ergeben	5.793.848,00	5.234.119,89	559.728,11
9	9 Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Pos. 1 - 8)	160.282.689,04	183.768.583,38	-23.485.894,34
10	10 Personalauszahlungen	-34.685.950,00	-34.298.207,84	-387.742,16
11	11 Personalauszahlungen	-5.820.200,00	-5.320.636,59	-499.563,41
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-70.817.536,05	-85.904.476,30	15.086.940,25
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	-12.529.855,00	-13.840.704,08	1.310.849,08
14	14 Ausz.f. Zuw. u. Zusch.f. lfd. Zwecke sowie bes. Finanzausgaben	-48.312.221,45	-47.445.098,42	-867.123,03
15	15 Ausz.f. Steuern einschl. Ausz. aus ges. Umlageverpflichtungen	-36.959.105,00	-40.030.926,29	3.071.821,29
16	16 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-17.701.370,00	-13.713.179,26	-3.988.190,74
17	17 Sonst. ordentl. Ausz. u. sonst. außerord. Ausz., die sich nicht aus Inv. tätigk. erg.	-17.290.468,50	-10.910.251,97	-6.380.216,53
18	18 Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Pos. 10 - 17)	-244.116.706,00	-251.463.480,75	7.346.774,75
19	19 Finanzmittelübersch./Finanzmittelfehlb. aus lfd. Verw. tätigk. (Pos. 9./Pos.18)	-83.834.016,96	-67.694.897,37	-16.139.119,59
20	20 Einz. a. Invest. Zuw. u. -zuschüsse sowie Invest. Beiträge	2.758.277,00	21.953.375,87	-19.195.098,87
21	21 Einz. a. Abg. v. Gegenst. des Sachanl. Verm. u. d. immat. Anl. Verm.	3.900.000,00	8.792.170,53	-4.892.170,53
22	22 Einz. a. Abg. v. Gegenst. d. Finanz. Anl. Verm. (davon: Einz. aus der Tilgung von gewährten Krediten) (davon: Einz. aufgr. v. Finanzmittelanl. i. Rahmen d. kurzfr. Finanzdisposition)	9.523.150,00 9.523.150,00	5.471.410,72 5.385.225,72	4.051.739,28 4.137.924,28 0,00
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 20 - 22)	16.181.427,00	36.216.957,12	-20.035.530,12
24	24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-21.177.011,96	-5.030.349,46	-16.146.662,50
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-2.113.246,32	2.113.246,32
26	26 Ausz. f. Investitionen in das sonst. Sachanl. Verm. u. imm. Anl. Verm. (davon: Auszahl. f. akt. Invest. Zuw. u. -zuschüsse)	-8.589.395,02 -2.132.286,00	-21.647.825,10 -18.081.950,80	13.058.430,08 15.949.664,80
27	27 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (davon: Auszahlung aus der Gewährung von Krediten) (davon: Ausz. aufgr. v. Finanzmittelanl. i. Rahmen d. kurzfr. Finanzdisp.)	-140.000,00	-3.451.694,57 -3.421.694,57	3.311.694,57 3.421.694,57
28	28 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 24 - 27)	-29.906.406,98	-32.243.115,45	2.336.708,47
29	29 Finanzm. Übersch./Finanzm. Fehlbetr. aus Invest. Tätigk. (Pos. 23-Pos. 28)	-13.724.979,98	3.973.841,67	-17.698.821,65
30	30 Einz. aus d. Aufn. v. Krediten u. inneren Darl. f. Invest. u. Begebung von Anleihen (davon: Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten)	4.174.093,00	320.663.888,57 294.000.000,00	-316.489.795,57
31	31 Ausz. f. d. Tilgung von Krediten u. inneren Darl. f. Invest. u. Begebung von Anleihen (davon: Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten)	-11.737.203,00	-289.532.760,46 -278.500.000,00	277.795.557,46
32	32 Finanzm. Übersch./Finanzm. Fehlbetr. aus Finanz. Tätigkeit (Pos. 30-Pos. 31)	-7.563.110,00	31.131.128,11	-38.694.238,11
33	33 Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln		107.244.170,80	-107.244.170,80
34	34 Auszahlung aus fremden Finanzmitteln		-67.852.850,29	67.852.850,29
35	35 Finanzm. Übersch./Finanzm. Fehlb. haushaush. wirks. Zahlungsvorg. (Pos. 33-Pos. 34)	0,00	39.391.320,51	-39.391.320,51
36	36 Finanzm. Übersch./Finanzm. Fehlb. d. Hh.-jahres (Summe Pos. 19, 29, 32 u. 35)	-105.122.106,94	6.801.392,92	-111.923.499,86
37	37 Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres		-6.327.955,00	6.327.955,00
38	38 Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (Pos. 36+ Pos. 37)	-105.122.106,94	473.437,92	-105.595.544,86

Die Finanzrechnung gibt Information über die Zahlungsströme sowie die Zahlungsmittelbestände der Kommune und über die Frage, wie die Kommune finanzielle Mittel erwirtschaftet hat und welche zahlungsunwirksamen Investitions- und Finanzierungsmaßnahmen vorgenommen werden.

Der Finanzmittelbestand der liquiden Mittel hat sich in 2010 um 6,8 Mio. € auf 0,4 Mio. € gegenüber dem Endstand des Vorjahres (-6,3 Mio. €) erhöht. Gleichzeitig erhöhte sich der Bestand an Kassenkrediten um 15,5 Mio. EUR auf 105,5 Mio. EUR per 31.12.2010.

Entwicklung der Bankkonten /Kassenkredite:

	31.12.2009	Veränderung 2010	31.12.2010
Positive Bankkonten	2.775.493,62	1.352.681,38	4.128.175,00
Negative Bankkonten	-9.103.448,62	5.448.711,54	-3.654.797,08
Summe Bankkonten	-6.327.955,00	6.801.392,92	473.437,92
Kassenkredite	-90.000.000,00	-15.500.000,00	-105.500.000,00

Im Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit ergibt sich ein Mittelabfluss von -67,6 Mio. €.

Zu der Reduzierung der Finanzmittel aus laufender Verwaltungstätigkeit gegenüber dem Vorjahr trugen im Wesentlichen die folgenden Faktoren bei:

- das negative Ergebnis des Geschäftsjahres
- Nachzahlung der Mieten an den Eigenbetrieb IBM für 2009

Im **Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit** fand ein Nettofinanzmittelzufluss in Höhe von 4,0 Mio. EUR statt. Die Auszahlungen für Investitionen betragen 32,2 Mio. EUR. Die Einnahmen aus Investitionen betragen 36,2 Mio. EUR. Die im Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit nicht genutzten Planansätze für Investitionen wurden teilweise als Haushaltsreste in das Jahr 2010 übertragen.

Im **Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit** fand ein Nettofinanzmittelzufluss in Höhe von 31,1 Mio. EUR statt. Hierin enthalten ist die Erhöhung des Kassenkredites um

15,5 Mio. €. Der Restbetrag von 15,6 Mio. EUR sind im wesentlichen Mittelabrufe der Eigenbetriebe.

Im **Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag aus haushaltsunwirksamen** Zahlungsvorgängen sind Ein- und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln auszuweisen, die von der Stadt Hanau unmittelbar für den Haushalt eines anderen öffentlichen Aufgabenträgers eingenommen oder ausgegeben werden. Die Forderungen bzw. Verbindlichkeiten aus diesen Mitteln werden auf Verwahrgeldkonten im Bilanzposten 4.8 „Sonstige Verbindlichkeiten“ geführt.

5 Sonstige Angaben

5.1. Haftungsverhältnisse

5.1.1. Ausfallbürgschaften

Seit	Bürg. Nr.	Zweck	Gläubiger / Verwendungszweck	Ursprungsbetrag in €	Name	Restschuld 31.12.2010 in €
1961	160	WoB	Sparkasse Hanau KK 3238 Betriebsmittelkredit	51.129,19	Baugenossenschaft Hanau	51.129,19
1978	191	Bet.	Sparkasse Hanau KK 50070 Betriebsmittelkredit	3.067.751,29	Stadtwerke Hanau GmbH	3.067.751,29
1980	193	Wo B	Sparkasse Hanau / Wohnungsbau für junge Mitbürger in Wilhelmstr.1/ Corniceliusstr.14	276.097,62	Baugesellschaft Hanau	55.417,07
1981	200	Bet.	Sparkasse Hanau / Finanzierung von Maßnahmen im Rahmen Wirtschaftsplan 1981	2.045.167,52	Stadtwerke Hanau GmbH	607.847,47
1984	203	Bet.	Sparkasse Hanau / Finanzierungsbedarf 1983	2.812.105,35	Stadtwerke Hanau GmbH	345.397,87
1985	205	Bet.	Sparkasse Hanau / Baumaßnahme Parkhaus Innenstadt Ost sowie Wohn- und Geschäftshaus Salzstraße	4.918.303,74	Hanauer Parkhaus GmbH	978.840,17
1987	207	Bet.	Sparkasse Hanau / Neubau Parkhaus Wallweg/Steinheimer Straße	1.252.665,11	Hanauer Parkhaus GmbH	733.219,14
1989	208	Bet.	Sparkasse Hanau / Sanierung Marktplatz-Café	306.775,13	Hanauer Parkhaus GmbH	197.956,61
1991	209	Bet.	Sparkasse Hanau / Umbau- und Sanierungsmaßnahmen Parkhaus Am Frankfurter Tor/Tiefgarage Marktplatz	1.022.583,76	Hanauer Parkhaus GmbH	633.218,31
1993	210	Wo B	Sparkasse Hanau / Bauvorhaben Feuerbachstraße-Errichtung von 18 Wohnungen im Rahmen sozialer Wohnungsbau	559.864,61	Baugesellschaft Hanau GmbH	391.070,89
1995	211	Bet.	Sparkasse Hanau / Netzübernahme Steinheim und Klein-Auheim	5.112.918,81	Stadtwerke Hanau GmbH	1.977.450,30
1998	214	Bet.	Kreditanstalt f. Wiederaufbau / Sanierung Parksystem-Parkhaus Langstraße	1.022.583,76	Hanauer Parkhaus GmbH	715.808,56
1998	215	Bet.	Kreditanstalt f. Wiederaufbau / Investitionsvorhaben Gebäudeinstandsetzung	75.568,94	Technologie- und Gründerzentrum Hanau GmbH	51.386,86

Seit	Bürg. Nr	Zweck	Gläubiger / Verwendungszweck	Ursprungsbetrag in €	Name	Restschuld 31.12.2010 in €
1998	217	Wo B	Sparkasse Hanau / Kauf von städtischen Wohnungen	7.669.378,22	Baugesellschaft Hanau GmbH	6.149.299,65
1998	218	Wo B	Sparkasse Hanau / Finanzierung Altenwohnanlage Lothringer Straße	1.113.617,25	Stiftung Althanauer Hospital	859.104,41
1998	219	Bet.	Sparkasse Hanau / Übernahme Parkhaus Langstraße	1.022.583,76	Hanauer Parkhaus GmbH	805.703,29
2002	221	Bet.	Sparkasse Hanau / Übernahme Gesellschaftsanteile Kraftverkehr Kinzigtal GmbH	6.646.794,46	Hanauer Straßenbahn GmbH	1.840.813,49
2004	222	Wo B	Sparkasse Hanau / Renovierungsarbeiten Josef-Mischke-Haus	254.218,00	Stiftung Althanauer Hospital	233.582,92
2004	223	Wo B	Sparkasse Hanau / Renovierungsarbeiten Karl-Scheig-Haus	408.826,00	Stiftung Althanauer Hospital	375.641,31
2004	224	So	Sparkasse Hanau / Umgestaltung Sportplatz	291.000,00	VfR Kesselstadt 1925 e. V.	194.290,01
2005	226	So	Frankfurter Volksbank / Bauvorhaben Vereinsheim Eisenbahnstraße	70.000,00	1. Karnevalsgesellschaft 1891 Klein-Auheim e. V.	65.499,12
2005	228	So	Sparkasse Hanau / Sanierung Hockeyplatz, Zisterne für verstärkende Beregnungsanlagen	180.000,00	1. Hanauer Tennis- und Hockeyclub e. V.	87.042,72
2006	229	Bet.	Sparkasse Hanau / Altverbindlichkeiten	31.000.000,00	Klinikum Hanau GmbH	31.000.000,00
2007	231	So	Sparkasse Hanau / Neubau Hundehaus	120.000,00	Tierschutzverein Hanau und Umgebung e. V.	90.574,89
2007	232	So	Sparkasse Hanau / Bau einer Lagerhalle	90.000,00	Carneval Verein 1895 Klein-Auheim e. V.	82.331,92
2007	233	So	Sparkasse Hanau / Bau eines Vereinshauses	25.000,00	Agility Freunde Hanau e. V.	22.368,00
2007	235	Wo B	Sparkasse Hanau / städtebaulicher Betreuungsvertrag	3.800.000,00	Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH	3.800.000,00
2007	225	So	Frankfurter Volksbank / Sanierung Vereinsheim	30.000,00	DJK Sportvereinigung Eintracht Steinheim e. V.	21.721,34
2007	227	Wo B	Sparkasse Hanau / städtebaulicher Betreuungsvertrag	8.000.000,00	Terramag	8.000.000,00
2008	237	Bet.	Landesbank Hessen-Thüringen / Erwerb Gesellschaftsanteile Klinikum Hanau GmbH	10.000.000,00	Beteiligungsholding Hanau GmbH	9.000.000,00

Seit	Bürg. Nr	Zweck	Gläubiger / Verwendungszweck	Ursprungsbetrag in €	Name	Restschuld 31.12.2010 in €
2008	238	Bet.	LTH-Bank für Infrastruktur / Sanierung Heinrich-Fischer-Bad	6.500.000,00	Stadtwerke Hanau GmbH	6.316.009,65
2008	239	So	Sparkasse Hanau / Neugestaltung Hessisches Puppenmuseum	250.000,00	Hessisches Puppenmuseum e. V.	179.854,09
2008	241	So	Sparkasse Hanau / Kauf eines Vereinsheimes	30.000,00	Angler-Club Hanau Kesselstadt e. V.	24.251,41
2008	242	So	Sparkasse Hanau / Sanierung Jahnhalle	40.000,00	Turngemeinde 1837 Hanau a. V.	31.163,08
2009	244	Bet.	LTH-Bank für Infrastruktur / Erwerb Gesellschaftsanteile Klinikum Hanau GmbH	10.900.000,00	Beteiligungsholding Hanau GmbH	10.262.416,15
2009	246	Bet.	LTH-Bank für Infrastruktur / Mehrkosten Sanierung Heinrich-Fischer-Bad	2.000.000,00	Stadtwerke Hanau GmbH	1.883.012,21
2010	243	So	Sparkasse Hanau / Aufrechterhaltung laufender Schulbetrieb	1.200.000,00	Christlicher Schulverein Hanau und Kahl e. V.	1.200.000,00
2010	248	Bet.	WI-Bank / Bau Hauptfeuerwache	19.864.000,00	Baugesellschaft Hanau GmbH	19.720.440,09
				134.028.932,51		112.051.613,48
					Wohnungsbau	19.915.245,44
					Beteiligung	90.137.271,46
					Sonstige	1.999.096,58
					Gesamt	112.051.613,48

5.1.2. Haftungsverhältnisse aus Beteiligungen

Die Stadt Hanau und der Main-Kinzig-Kreis bilden den Sparkassenzweckverband, der Mitglied der Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen ist. Der Verband ist Gewährträger der Sparkasse Hanau. Er haftet für die Verbindlichkeiten der Sparkasse nach § 32 Abs. 1, Satz 1 und 2 des Hessischen Sparkassengesetzes vom 29.09.2008 wie folgt:

„Der Träger der Sparkasse am 18.07.2005 haftet für die Erfüllung sämtlicher zu diesem Zeitpunkt bestehender Verbindlichkeiten der Sparkasse. Für solche Verbindlichkeiten, die bis zum 18. Juli 2001 vereinbart waren, gilt dies zeitlich unbegrenzt, für danach bis zum 18. Juli 2005 vereinbarte Verbindlichkeiten nur, wenn die Laufzeit nicht über den 31. Dezember 2015 hinausgeht.“

5.1.3. Risiken aus Derivaten

Die Stadt Hanau hat aufgrund des damaligen Zinsniveaus Derivate zur Optimierung der Kreditkosten und zur Begrenzung von Zinsanpassungsrisiken eingesetzt. Wegen der Absenkung der Zinssätze in den Folgejahren ist der aktuelle Marktwert der Derivate negativ.

5.1.4. Risiken aus der Rückzahlung von Fördermitteln

Mit dem Bescheid vom 14.05.2007 hat das Regierungspräsidium Darmstadt im Einvernehmen mit dem Hessischen Sozialministerium und dem Hessischen Ministerium der Finanzen die Förderung der Stadt Hanau nach § 24 Hessisches Krankenhausgesetz 2002 – HKHG bewilligt. Die Fördermittel in Höhe von 38.261.000,00 € sind von der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen an das Klinikum Hanau im Zeitrahmen 2007-2011 auszuführen. Die Klinikum Hanau GmbH als Empfänger der Fördermittel verwendet die Mittel gemäß Förderbestimmungen und bildet diese in der eigenen Buchführung ab. Bis zur endgültigen Abwicklung der Förderung trägt Stadt Hanau die Verantwortung für die ordnungsgemäße Verwendung.

5.2. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Nachfolgend die Auflistungen über die sonstigen finanziellen Verpflichtungen ab einen Gesamtwert von 40.000,00 €:

	Vertragspartner	Vertragslaufzeit	Gesamtsumme	Jahressumme
Dienstleistungsvertrag Schülerbeförderung	HSB	jährlich		Ca. 520.000,00 €
Dienstleistungsvertrag Druck- und Versandkosten bedingt durch autonomen Betrieb	SWH	1.1.2009 bis 31.12.2011		9.773,44 €
Dienstleistungsvertrag Anwendungs- betreuung NSK	SWH	1.1.2009 bis 31.12.2012	398.462,93 €	91.630,00 €
Dienstleistungsvertrag IT Service inkl. NSK	BHG	01.10.2009 bis 1.12.2013		Ca. 4.200.000,00 €
Mietvertrag	Altenw. Bernh. Eberhard	Bis 2037		937.638,88 €
Dienstleistungsvertrag DL-Entgelt	HEG	Jährlich autom. Verl.		214.200,00 €
Dienstleistungsvertrag hier: Projekte	HMG	01.01.2010 bis 31.12.2011		500.395,00 €
Zuwendungsverein- barung/Zuschuss- vereinbarung	HMG	01.01.2010 bis 31.12.2011		200.000,00 €
Dienstleistungsvertrag	HLNO	unbefristet		238.000,00 €
Dienstleistungsvertrag Dienstleistungsentgelt	BFG	unbefristet		3.034.500,00 €

	Vertragspartner	Vertragslaufzeit	Gesamtsumme	Jahressumme
Dienstleistungsvertrag Anlagenbuchhaltung	BFG	Bis 31.12.2011		11.424,00 €
Umlage	IVM	Unbefristet		11.478,22 €
Erstattung Versorgungskosten	Klinikum gGmbH	23.08.2007 bis 2.08.2013		700.000,00 €
Dienstleistungsvertrag Arbeitsmedizin	Klinikum gGmbH	23.08.2007 bis 22.08.2012		100.000,00 €
Dienstleistungsvertrag Arbeitssicherheit	Klinikum gGmbH	23.08.2007 bis 22.08.2012		42.840,00 €
Dienstleistungs- vereinbarung für Grünpflege	EB Hanau Grünfl.	Jährlich		5.205.000,00 €
Dienstleistungs- vereinbarung für Friedhof	EB Hanau Grünfl.	Jährlich		2.120.000,00 €
Dienstleistungs- vereinbarung für Forstbewirtschaftung	EB Hanau Grünfl.	Jährlich		175.000,00 €
Zuschuss	EB Hanau Kita	Jährlich		22.930.000,00 €
Dienstleistungs- vereinbarung	EB HVE	Jährlich		10.020.000,00 €
Interne Mietvereinbarung	EB IBM	Jährlich		Ca. 32.500.000,00 €
Dienstleistungsvertrag	Brüder- Grimm- Berufs- akademie	01.01.2010- 31.12.2011		214.200,00 €

	Vertragspartner	Vertragslaufzeit	Gesamtsumme	Jahressumme
Zuzahlung gemäß Gesellschaftsvertrag	Frankfurt RheinMain International Marketing office Region	Jährlich		40.000,00 €
Dienstleistungsvertrag Neuinvestitionen Straßenbeleuchtungs- und Verkehrssignalanlagen	HEMG	Bis 2018		212.699,22 €
Dienstleistungsvertrag	Hanau Wirtschaftsförderung GmbH	01.01.2010 bis 31.12.2015		543.211,20 €
Entgelt Konversion	BauProjekt Hanau GmbH	01.01.2011 bis 31.12.2012	1.295.000,00 €	
Entgelt Wettbewerblicher Dialog	BauProjekt Hanau GmbH	01.01.2011 bis 31.12.2012	100.000,00 €	
Entgelt Stadtumbau	BauProjekt Hanau GmbH	01.01.2011 bis 31.12.2012	2.010.000,00 €	
Zusatzvereinbarung Partnerschaftsfinanzierung Mehrleistungen SPNV	RMV	Jährlich		387.000,00 €
Geschäftsbesorgungsvertrag	Hanauer Gesellschaft für Altenhilfe	Jährlich		189.210,00 €
Zuschussvereinbarung	Vfr. Kesselstadt	2003 - 2020	463.727,70 €	25.762,65 €

	Vertragspartner	Vertragslaufzeit	Gesamtsumme	Jahressumme
Zuschuss an Beteiligung	Regionalpark RheinMain GmbH	Unbefristet		75.000,00 €
Zuwendungsvereinbarung – Hilfezentrale für Senioren und Behinderte	Martin-Luther-Stiftung	Seit 1983 unbegrenzt		61.355,00 €
Zuwendungsvereinbarung – Stadtteilbüro Weststadt	Ev. Kirchengemeinde Kesselstadt	01.07.2008 bis 2016		37.833,08 €
Zuwendungsvereinbarung Suchtberatung	Dia-konisches Werk	01.01.2009 bis 2017		175.000,00 €
Zuwendungsvereinbarung Jugendzentrum Kesselstadt	Ev. Kirchengemeinde Kesselstadt	01.01.2009 bis 2017		137.084,75 €
Zuwendungsvereinbarung Kinderhaus Regenbogen	Ev. Johanneskirchengemeinde	01.01.2009 bis 2017		95.371,16 €
Zuwendungsvereinbarung Jugendzentrum Großauheim Marienstraße	Ev. Kirchengemeinde Großauh.	01.01.2009 bis 2017		81.158,14 €
Zuwendungsvereinbarung ökumenische Wohnungslosenhilfe	Caritas Verband	01.01.2006 – unbefristet		30.677,00 €

	Vertragspartner	Vertragslaufzeit	Gesamtsumme	Jahressumme
Zuwendungsvereinbarung Schuldnerberatung	Diak. Werk	16.11.1999 bis 31.12.2014		38.927,00 €
Zuwendungsvereinbarung	VDK	01.01.2008 bis 31.12.2017		15.000,00 €
Dienstleistungsvertrag für die Schülerbeförderung	Fa. Mini-Bus Charter Service	Jährlich		Ca. 650.000,00 €
Softwarepflege	ekom 21	01.07.2008 – 30.06.2013 Autom. Verl.		45.862,22 €
Dienstleistungsvertrag Betreuung Ekom 21	ekom 21	01.07.2008 – 30.06.2011 Autom. Verl.		60.080,00 €
Steuerberatungsvertrag	Prof. Dr. Ludewig + Sozien	01.01.2004 – lfd.		14.748,86 €
Dienstleistungsvertrag Objektbetreuung	Fa. Dussmann	01.07.2009 – 30.06.2011	54.075,72 €	
Dienstleistungsvertrag ÖPP Wohnungsnotfall- konzept	Lichtblick	01.01.2009 – unbefristet		max. 30.000,00 €
Dienstleistungsvertrag ÖPP Wohnungsnotfall- konzept	Caritas Verband	01.01.2009 – unbefristet		max. 30.000,00 €
Aufsuchende Sozialarbeit	Caritas Verband	01.01.2010 - 31.12.2011	72.000,00 €	
Hanauer Tafel	Lichtblick	01.01.2010 - 31.12.2015		72.185,00 €
Dienstleistungsvertrag Benutzerentgelt LOGA	ekom21	Unbefristet		80.000,00 €

	Vertragspartner	Vertragslaufzeit	Gesamtsumme	Jahressumme
Fallpauschale nach Entgeltverzeichnis KGRZ Hessen	KGRZ Hessen	Jährlich		52.646,05 €
Pachtvertrag Tierheim	Tierschutzverein Hanau	Unbefristet		94.000,00 €
Vereinbarung Hanauer Anzeiger Bekanntmachungen für Stadt Hanau	Hanauer Anzeiger	Unbefristet		42.000,00 €
Dienstleistungsvertrag Rentnerberatung Innenstadt	Main-Kinzig-Kreis	Bis 31.12.2012		125.000,00 €
Halle TSV Klein-Auheim	TSV Klein-Auheim	Bis 2015	150.000,00 €	30.000,00 €
Versicherungsvertrag Unfallversicherung	Unfallkasse Hessen	Unbefristet		921.587,15 €
Versicherungsvertrag Haftpflichtversicherung	GVV	Unbefristet		251.711,01 €
Dienstleistungsauftrag Druck VHS-Programm	Druckerei Ingra	01.07.2009 bis 30.06.2011	72.828,00 €	
Miet-, Pflege, Wartungs- und Verarbeitungskosten Autista (Standesamt)	ekom21	01.11.2008 bis unbefristet		27.039,11 €
Miet-, Pflege, Wartungs- und Verarbeitungskosten Einwohnermeldeamt	ekom21	Unbefristet		121.137,09 €
Dienstleistungsvertrag Druck Ausweise und Pässe	Bundesdruckerei	Unbefristet		268.377,99 €

5.3. Übersicht über die fremden Finanzmittel

Art der verwalteten Fremdmittel	Betragshöhe zum Stichtag 31.12.2009 in €	Betragshöhe zum Stichtag 31.12.2010 in €
Aus fremder Rechnungsstellung	-76.535,92	294.257,68
Aus Amtshilfeersuchen	998.943,26	932.066,07
Aus dem sozialen Bereich	2.381.016,86	1.548.831,57
Kautionen	162.753,81	160.718,44
Sonstige Fremdmittelverwaltung	77.002,29	82.506,92
Saldo	3.543.180,30	3.018.380,68

Unter den fremden Finanzmitteln bzw. durchlaufende Finanzmittel befinden sich die Beträge, die die Stadt Hanau im Namen und für die Rechnung eines Dritten erhält mit der Verpflichtung die Gelder vollständig an einen Dritten weiterzuleiten.

5.4. Beschäftigte der Kernverwaltung

	31.12.2009	31.12.2010
Durchschnittliche Beschäftigtenzahl	864,50	839,25
Beamte	149,75	148,50
Angestellte	686,25	663,00
Auszubildende	28,50	27,75
davon ruhende Beschäftigungsverhältnisse	108,00	99,50

Im Jahresdurchschnitt betrug die Zahl der VZÄs (Vollzeitäquivalente) 613,53. Den 613,53 VZÄs standen 638,5 Planstellen gegenüber. Dies entspricht einer durchschnittlichen Stellenplanauslastung von 96,1%.

5.5. Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats

zum 31.12.2010

a) Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

CDU

Stadtverordnetenvorsteher Jürgen Scheuermann

Stellv. Stadtverordnetenvorsteher Torsten Becker

Stadtverordnete Hildegard Geberth

Stadtverordneter Gernot Gesser

Stadtverordneter Christopher Göbel

Stadtverordneter Christian Gössl

Stadtverordneter Dieter Hog

Stadtverordnete Barbara Horch

Stadtverordneter Dietmar Hußing

Stadtverordneter Dr. Klaus Kahl

Stadtverordneter Dr. Rüdiger Klein

Stadtverordnete Monika Klosson

Stadtverordneter Heinz Münch

Stadtverordneter Lutz Oberländer

Stadtverordneter Franz Ott

Stadtverordnete Melanie Schimmelpfenning

Stadtverordneter Ferdinand Straßfeld

Stadtverordnete Astrid Andrea Tronnier

Stadtverordnete Christine von Eiff

Stadtverordneter Christian Zocher

SPD

Stellv. Stadtverordnetenvorsteherin Beate Funck

Stadtverordneter Ronald Battenhausen

Stadtverordneter Matthias Berges

Stadtverordnete Claudia Borowski,

Stadtverordnete Hannelore Bunz
Stadtverordneter Norbert Daßbach
Stadtverordnete Cornelia Gasche
Stadtverordnete Christina Gimplinger
Stadtverordneter Hans-Egon Heinz
Stadtverordnete Waldtraut Hoppe
Stadtverordnete Dr. Sabine Laber-Szillat
Stadtverordnete Ingrid Luber
Stadtverordnete Ute Pfaff-Hamann
Stadtverordneter Adolfo Russo
Stadtverordneter Wolfgang Schaffert
Stadtverordneter Thomas Straub
Stadtverordneter Wolfgang Walther

FDP

Stadtverordneter Siegmund Braun
Stadtverordneter Siegfried Köppl
Stadtverordneter Dr. Hans-Volker Lill
Stadtverordneter Thomas Morlock
Stadtverordnete Angelika Opfermann
Stadtverordnete Ursula Schäfer
Stadtverordneter Holger Vogt

DIE LINKE

Stadtverordneter Jochen Dohn
Stadtverordnete Ulrike Feistel
Stadtverordnete Ulrike Hanstein

DIE GRÜNEN

Stadtverordneter Wulf Hilbig
Stadtverordneter Hans-Joachim Hiller

Stadtverordneter Mosharaf Hossain

Stadtverordneter Kamil Kasalak

Stadtverordnete Monika Nickel

BfH

Stadtverordneter Martin Dittmar

Stadtverordneter Erwin Kreß

Stadtverordneter Oliver Rehbein

Stadtverordnete Anne-Dorothea Stübing

REP

Stadtverordnete Adelheid Förster

Stadtverordneter Bert-Rüdiger Förster

Stadtverordneter Ralf Müller

Stadtverordnete Marie Tsitos

b) Mitglieder des Magistrats

Oberbürgermeister Claus Kaminsky

Stadtrat Dr. Ralf-Rainer Piesold

Stadtrat Axel Weiss-Thiel

Ehrenamtliche Magistratsmitglieder

Stadtrat Michael Göbler

Stadtrat Hans-Henrik Greif

Stadtrat Günther Jochem

Stadträtin Roswitha Kießling

Stadtrat Siegfried Koch

Stadträtin Edeltraud Sattler

Stadtrat Günter Sippel

Stadtrat Lutz Wilfert

5.6. Haushaltsausgabereste im Ergebnis- und Finanzhaushalt 2010

Die nicht verbrauchten Mittel des Ergebnishaushaltes 2010 in Höhe von 4.459.890,04 € (sowie zusätzlich 4.634,91 € nicht verbrauchte Mittel der CDU Fraktion) und des Finanzhaushaltes 2010 in Höhe von 15.675.114,27 € wurden per Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 22.08.2011 in das Haushaltsjahr 2011 übertragen. Zuvor wurden mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 24.01.2011 Haushaltsausgabereste des Ergebnishaushaltes 2010 im Teilhaushalt Schulverwaltungsamt in Höhe von 629.568,71 € sowie im Finanzhaushalt 2010 531.317,42 € im Teilhaushalt Schulverwaltungsamt übertragen. Mit Beschluss des Magistrats vom 28.02.2011 wurden im Ergebnishaushalt Haushaltsreste 2010 in Höhe von 40.000,00 € für die Freiräumungskosten der städtischen Grundstücke an der Lortzingstraße übertragen. Per Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 16.05.2011 wurden Haushaltsreste 2010 im Ergebnishaushalt in Höhe von 79.000,00 € für das Projekt „Soziale Stadt Lamboy Nord“ übertragen. Die nicht verbrauchten Mittel im Finanzhaushalt 2010 für die Maßnahmen „Neuanlage Grün- und Freizeitfläche Hochgericht“, Investitionsnummer 023010-015, in Höhe von 301.122,80 € sowie für die „Erschließung Am Hochgericht“, Investitionsnummer 023010-042, in Höhe von 188.022,44 € wurden per Magistratsbeschluss vom 10.01.2011 übertragen.

Auf den nächsten Seiten sind die einzelnen Haushaltsausgabereste 2010 für den Ergebnis- und Finanzhaushalt aufgelistet.

Ergebnishaushalt

Bereich	Beschreibung/Sachverhalt	Sachkonto	Kostenstelle	Summe
Frauenbüro	Aufwendungen für Veranstaltungen	6993200	00030101	16.000,00 €
Öffentlichkeitsarbeit	Aufwendungen WD / Aktive Kerne - Umsetzung und Öffentlichkeitsarbeit	6010100	00050101	3.800,00 €
Öffentlichkeitsarbeit	Aufwendungen WD / Aktive Kerne - Umsetzung und Öffentlichkeitsarbeit	6832000	00050101	2.000,00 €
Öffentlichkeitsarbeit	Aufwendungen WD / Aktive Kerne - Umsetzung und Öffentlichkeitsarbeit	6880000	00050101	1.500,00 €
Stabsstelle Umwelt/Agenda 21	Kosten werden für lfd. Projekte benötigt	6790000	00080101	30.000,00 €
Stabsstelle Umwelt/Agenda 21	Kosten werden für lfd. Projekte Info Broschüren benötigt	6861000	00080101	4.800,00 €

Bereich	Beschreibung/Sachverhalt	Sachkonto	Kostenstelle	Summe
Stabsstelle Umwelt/Agenda 21	Kosten werden für lfd. Projekte benötigt	6993200	00080101	17.000,00 €
Stabsstelle Prävention	Projekt Anti Gewalt-Training	6790000	00090101	10.000,00 €
Stabsstelle Prävention	Projekt Elterncafe	6790000	00090101	10.000,00 €
Stabsstelle Prävention	Projekt Stadtteilmütter	6790000	00090101	7.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Leitung und Stab IT-Leasing	6710100	01000101	24.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Leitung und Stab Umsetzung organisatorische Maßnahmen	6993000	01000101	21.500,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Stadtteilentwicklung Großauheim	6993200	01000302	4.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Stadtteilentwicklung Wolfgang	6993200	01000303	2.500,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Stadtteilentwicklung Mittelbuchen	6993200	01000304	2.500,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Stadtteilentwicklung Klein- Auheim	6993200	01000305	2.400,00 €

Bereich	Beschreibung/Sachverhalt	Sachkonto	Kostenstelle	Summe
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Stadtteilentwicklung Steinheim	6993200	01000307	4.200,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	BGKuZ	6773000	01000501	79.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	BGKuZ	6779000	01000501	70.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Internationale Beziehungen	6993200	01000502	38.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Stadtgeschichte	6993000	01000503	29.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	IT-Kosten intern	6166200	01010101	2.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	IT-Leasing	6710100	01010101	30.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Reisekosten Leitung und Stab	6850000	01010101	1.300,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Aus- und Fortbildung	6880000	01010101	2.200,00 €

Bereich	Beschreibung/Sachverhalt	Sachkonto	Kostenstelle	Summe
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Beiträge für Wirtschaftsverbände	6910000	01010101	8.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	7128000	01010101	10.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Aufw. für andere Beratungsleistungen	6779000	01010201	173.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Instandhaltungen	6161000	01010301	15.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Aus- und Fortbildung	6880000	01010301	1.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Konversion	6161000	01010401	128.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Aufwand. für Sachverst., Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	6771000	01010401	70.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Aufw. für betriebswirtsch. Beratungen u. ähnl.	6773000	01010401	130.000,00 €

Bereich	Beschreibung/Sachverhalt	Sachkonto	Kostenstelle	Summe
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	6179000	01010601	207.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Aufw. für Sachverst., Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	6771000	01010601	190.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Aufw. für betriebswirtsch. Beratungen u. ähnl.	6773000	01010601	140.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Aufw. für andere Beratungsleistungen	6779000	01010601	55.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Gutachten	6779000	01010701	80.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Aktive Kernbereiche (Stadtumbau)	6771000	01010903	26.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Aktive Kernbereiche (Stadtumbau)	6773000	01010903	45.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Aktive Kernbereiche (Stadtumbau)	6779000	01010903	251.000,00 €

Bereich	Beschreibung/Sachverhalt	Sachkonto	Kostenstelle	Summe
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Werbekampagne zu Hanauer Baustellen im Rahmen Realisierung WD / Stadtumbau	6993200	01020101	20.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Gestaltung, Anfertigung von Image-Plakaten Brüder- Grimm-Stadt Hanau zur Platzierung im Stadtgebiet	6993200	01020101	10.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Erstellung von Werbetrailern zu Einzelthemen, Bsp. Weihnachtsmarkt, Wochenmarkt	6993200	01020101	8.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Aufw. für bez. Leistungen	6179000	01020201	3.500,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Tourismus IT Leasing	6710100	01020201	6.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Betriebliche Aufwendungen	6993000	01020201	14.800,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Aufw. Für Fort- und Weiterbildung	6880000	01020201	7.000,00 €

Bereich	Beschreibung/Sachverhalt	Sachkonto	Kostenstelle	Summe
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	6993000	01020201	7.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	übr. sonst. betriebl. Aufwendungen (Veranstaltung)	6993200	01020201	2.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Zuschüsse für laufende Zwecke	7128000	01020302	40.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Zuschüsse für laufende Zwecke	7128000	01020302	7.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Lamboyfest, Aufwendungen (Veranstaltung)	6993200	01020304	11.700,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	EU-Dienstleistungsrichtlinie	6120000	01030108	191.800,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	EU-Dienstleistungsrichtlinie	6831000	01030108	44.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	EU-Dienstleistungsrichtlinie	6880000	01030108	1.500,00 €

Bereich	Beschreibung/Sachverhalt	Sachkonto	Kostenstelle	Summe
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	EU-Dienstleistungsrichtlinie	6890000	01030108	21.700,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Mittel werden für lfd. Projekte benötigt	6890000	01040201	27.000,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Betriebliche Aufwendungen	6993000	01040401	8.300,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Weiterbildung Lehrkräfte	6880100	01040401	1.500,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	sonstige betriebliche Aufwendungen	6993000	01040401	100.800,00 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	sonstige betriebliche Aufwendungen (Veranstaltung)	6993200	01040401	3.400,00 €
Fachbereich Finanzen und Beteiligungen	Gesamtabschluss Stadt Hanau	6773000	02010101	100.000,00 €
Fachbereich Finanzen und Beteiligungen	Zuschuss Karussell	7119000	02010101	83.985,00 €
Fachbereich Finanzen und Beteiligungen	Zuschuss Althanauer Hospital	7126000	02400209	186.750,00 €

Bereich	Beschreibung/Sachverhalt	Sachkonto	Kostenstelle	Summe
Fachbereich Kultur	Zuschuss zur Theatersaalsanierung des Comoedienhaus Wilhelmsbad für die Comoedienhaus Betriebsgesellschaft	7119000	04000102	25.000,00 €
Fachbereich Grundstücke und Logistik	Räumung Tiergehege "Lortzingstrasse"	6161000	06030101	40.000,00 €
Fachbereich Grundstücke und Logistik	Beseitigung Sportplatz "HoLa"	6161000	06030101	35.000,00 €
Fachbereich Grundstücke und Logistik	Abbruch Umkleide Waldsportplatz Mittelbuchen	6161000	06030101	20.000,00 €
Fachbereich Grundstücke und Logistik	Projekt Deutsch/Sommer des Amtes 40	6161000	06030101	5.000,00 €
Fachbereich Grundstücke und Logistik	Kinder/Jugendplanerstellung	6062000	06040101	10.000,00 €
Zentrale Verwaltung/Recht	Mittel der CDU-Fraktion	7128000	10020101	102,09 €
Zentrale Verwaltung/Recht	Mittel der SPD-Fraktion	7128000	10020101	4.525,89 €

Bereich	Beschreibung/Sachverhalt	Sachkonto	Kostenstelle	Summe
Zentrale Verwaltung/Recht	Mittel Ortsbeiratsbuget Großauh./W.	6993000	10040111	772,77 €
Zentrale Verwaltung/Recht	Mittel Ortsbeiratsbuget Klein-Auheim	6993000	10040112	800,00 €
Zentrale Verwaltung/Recht	Mittel Ortsbeiratsbuget Steinheim	6993000	10040113	2.870,13 €
Revisionsamt	Teiln. einer Mitarbeiterin a. d. Fortbildungsveranstaltung "Das neue Vergaberecht 2011"	6880000	14010101	600,00 €
Revisionsamt	Teiln. einer Mitarbeiterin a. d. Fortbildungsveranstaltung "Gestaltung von Internen Kontrollsystemen auf Basis des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens"	6880000	14010101	400,00 €
Personalräte	Erhöhter Schulungs- und Beratungsbedarf	6710100	19010101	19.000,00 €
Personalräte	Reisekosten Mitarbeiter	6850000	19010101	4.190,10 €
Personalräte	Aufw. Für Fort- und Weiterbildung	6880000	19010101	7.015,50 €
Brandschutzamt	IT-Leasing - Ausstattung Neubau HFW	6710100	37010101	49.000,00 €

Bereich	Beschreibung/Sachverhalt	Sachkonto	Kostenstelle	Summe
Schulverwaltungsamt	Leitung und Stab, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6063000	40000101	17.000,00 €
Schulverwaltungsamt	Leitung und Stab, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6161000	40000101	3.500,00 €
Schulverwaltungsamt	Leitung und Stab, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6920000	40000101	4.500,00 €
Schulverwaltungsamt	Mobile Jugendverkehrsschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6011000	40000102	400,00 €
Schulverwaltungsamt	Mobile Jugendverkehrsschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6055000	40000102	3.000,00 €
Schulverwaltungsamt	Mobile Jugendverkehrsschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6063000	40000102	600,00 €
Schulverwaltungsamt	Mobile Jugendverkehrsschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6993000	40000102	500,00 €

Bereich	Beschreibung/Sachverhalt	Sachkonto	Kostenstelle	Summe
Schulverwaltungsamt	Schulsport, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6790000	40000103	58.000,00 €
Schulverwaltungsamt	Schülerbeförderung, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6790000	40000104	29.500,00 €
Schulverwaltungsamt	Schulen Allgemein, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6993000	40000105	32.000,00 €
Schulverwaltungsamt	Deutsch Sommer; Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6993000	40000106	27.510,00 €
Schulverwaltungsamt	Wilhelm-Geibel-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6701200	40010101	2.450,00 €
Schulverwaltungsamt	Pestalozzischule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6011000	40010102	1.700,00 €
Schulverwaltungsamt	Pestalozzischule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6063000	40010102	1.100,00 €
Schulverwaltungsamt	Pestalozzischule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6139000	40010102	1.500,00 €
Schulverwaltungsamt	Brüder-Grimm-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6011000	40010103	3.200,00 €
Schulverwaltungsamt	Brüder-Grimm-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6081000	40010103	55,00 €

Bereich	Beschreibung/Sachverhalt	Sachkonto	Kostenstelle	Summe
Schulverwaltungsamt	Gebeschusschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6139000	40010104	6.900,00 €
Schulverwaltungsamt	Anne-Frank-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6139000	40010105	20.000,00 €
Schulverwaltungsamt	Erich-Kästner-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6011000	40010106	3.000,00 €
Schulverwaltungsamt	Erich-Kästner-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6701200	40010106	3.090,00 €
Schulverwaltungsamt	Heinrich-Heine-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6139000	40010107	2.000,00 €
Schulverwaltungsamt	Heinrich-Heine-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6701200	40010107	630,00 €
Schulverwaltungsamt	August-Gaul-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6011000	40010108	200,00 €
Schulverwaltungsamt	August-Gaul-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6993000	40010108	1.000,00 €
Schulverwaltungsamt	August-Gaul-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6081000	40010108	700,00 €

Bereich	Beschreibung/Sachverhalt	Sachkonto	Kostenstelle	Summe
Schulverwaltungsamt	August-Gaul-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6139000	40010108	1.500,00 €
Schulverwaltungsamt	August-Gaul-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6163000	40010108	400,00 €
Schulverwaltungsamt	August-Gaul-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6810000	40010108	350,00 €
Schulverwaltungsamt	August-Gaul-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6831000	40010108	400,00 €
Schulverwaltungsamt	Eichendorffschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6011000	40010109	4.900,00 €
Schulverwaltungsamt	Eichendorffschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6139000	40010109	1.200,00 €
Schulverwaltungsamt	Eichendorffschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6163000	40010109	540,00 €
Schulverwaltungsamt	Eichendorffschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6701200	40010109	1.700,00 €
Schulverwaltungsamt	Limesschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6011000	40010110	900,00 €

Bereich	Beschreibung/Sachverhalt	Sachkonto	Kostenstelle	Summe
Schulverwaltungsamt	Robinsonschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6139000	40010111	550,00 €
Schulverwaltungsamt	Theodor-Heuss-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6011000	40010112	2.000,00 €
Schulverwaltungsamt	Theodor-Heuss-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6081000	40010112	400,00 €
Schulverwaltungsamt	Theodor-Heuss-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6139000	40010112	1.450,00 €
Schulverwaltungsamt	Theodor-Heuss-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6163000	40010112	950,00 €
Schulverwaltungsamt	Theodor-Heuss-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6701200	40010112	1.500,00 €
Schulverwaltungsamt	Theodor-Heuss-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6810000	40010112	250,00 €
Schulverwaltungsamt	Theodor-Heuss-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6831000	40010112	150,00 €
Schulverwaltungsamt	Friedrich-Ebert-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6011000	40010114	750,00 €

Bereich	Beschreibung/Sachverhalt	Sachkonto	Kostenstelle	Summe
Schulverwaltungsamt	Eppsteinschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6011000	40010201	27.000,00 €
Schulverwaltungsamt	Eppsteinschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6063000	40010201	3.880,00 €
Schulverwaltungsamt	Eppsteinschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6163000	40010201	1.500,00 €
Schulverwaltungsamt	Schulzentrum Hessen-Homburg, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6139000	40010202	14.000,00 €
Schulverwaltungsamt	Tümpelgartenschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6011000	40010203	50.370,00 €
Schulverwaltungsamt	Tümpelgartenschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6063000	40010203	2.300,00 €
Schulverwaltungsamt	Tümpelgartenschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6139000	40010203	2.100,00 €
Schulverwaltungsamt	Tümpelgartenschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6163000	40010203	1.700,00 €
Schulverwaltungsamt	Tümpelgartenschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6166000	40010203	1.000,00 €

Bereich	Beschreibung/Sachverhalt	Sachkonto	Kostenstelle	Summe
Schulverwaltungsamt	Tümpelgartenschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6701200	40010203	400,00 €
Schulverwaltungsamt	Tümpelgartenschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6810000	40010203	200,00 €
Schulverwaltungsamt	Tümpelgartenschule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6831000	40010203	300,00 €
Schulverwaltungsamt	Karl-Rehbein-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6011000	40010302	14.560,00 €
Schulverwaltungsamt	Otto-Hahn-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6011000	40010401	334.720,00 €
Schulverwaltungsamt	Lindenaus Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6011000	40010402	4.300,00 €
Schulverwaltungsamt	Lindenaus Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6063000	40010402	7.000,00 €
Schulverwaltungsamt	Lindenaus Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6163000	40010402	3.200,00 €
Schulverwaltungsamt	Lindenaus Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6810000	40010402	2.000,00 €
Schulverwaltungsamt	Lindenaus Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6820000	40010402	100,00 €

Bereich	Beschreibung/Sachverhalt	Sachkonto	Kostenstelle	Summe
Schulverwaltungsamt	Pedro-Jung-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6063000	40010501	3.200,00 €
Schulverwaltungsamt	Pedro-Jung-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6163000	40010501	1.000,00 €
Schulverwaltungsamt	Pedro-Jung-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6810000	40010501	100,00 €
Schulverwaltungsamt	Friedrich-Fröbel-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6011000	40010502	630,00 €
Schulverwaltungsamt	Paula-Fürst-Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6063000	40010504	3.440,00 €
Schulverwaltungsamt	Förderzentrum Wolfgang, Einrichtung der Schule	6011000	40010505	195.150,00 €
Schulverwaltungsamt	Kaufmännische Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6011000	40010601	71.000,00 €
Schulverwaltungsamt	Kaufmännische Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6063000	40010601	17.000,00 €
Schulverwaltungsamt	Kaufmännische Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6701200	40010601	9.270,00 €

Bereich	Beschreibung/Sachverhalt	Sachkonto	Kostenstelle	Summe
Schulverwaltungsamt	Stadtbildstelle, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	6011000	40020101	1.480,00 €
Fachstelle Sport	Instandhaltung von Einrichtung und Ausstattung	6163000	52010101	70.000,00 €
Fachstelle Sport	Zuschuss für laufende Zwecke und übrige Bereiche - Sanierungskosten	7128000	52010101	39.000,00 €
Fachstelle Sport	Übriger sonstiger Materialaufwand	6089000	52010102	7.000,00 €
Fachstelle Sport	Instandhaltung von Einrichtung und Ausstattung	6163000	52010102	24.000,00 €
Allgemeine Finanzwirtschaft	Umlage der Stadt Hanau für den Schulzweckverband	7354900	99010101	227.353,56 €
Schulverwaltungsamt	Einrichtung der Mensa und der Bibliothek der Karl-Rehbein-Schule	6011000	40010302	263.303,50 €
Schulverwaltungsamt	Schulen allgemein, sonstiger IT-Aufwand	6710200	40000105	366.265,21 €
Fachbereich Stadtentwicklung und Bürgerservice	Soziale Stadt Lamboy Nord	6161000	01010901	79.0000,00 €
Fachbereich Grundstücke und Logistik	Freiräumungskosten Grundstücke an der Lortzingstraße	6161000	06030101	40.000,00 €
Zentrale Verwaltung/Recht	Nicht verbrauchte Mittel der CDU-Fraktion	7128000	10020101	4.634,91 €

Insgesamt Ergebnishaushalt				5.213.093,66 €
---------------------------------------	--	--	--	-----------------------

Finanzhaushalt

Investitionsnummer	Beschreibung	Zu übertragener Haushaltsrest in €
000710-001	Vermögenserwerb Frauenbeauftragte	888,76
010110-001	Vermögenserwerb Leitung & Stab Stadtplanungsamt	840,00
010309-002	Vermögenserwerb Kantinenwesen	800,00
010309-003	Vermögenserwerb GWG Stadtladen/Stadtteilläden	100,00
010309-004	Vermögenserwerb Stadtladen/Stadtteilläden	6.400,00
010309-007	Vermögenserwerb GWG Standesamt	3.900,00
010310-003	Vermögenserwerb GWG Poststelle	400,00
020409-046	Reitweg und BG Reitweg	40.376,00
020409-052	Platzgestaltung Verwaltungsstelle Steinheim	29.531,25
020409-079	Parkplatz Friedhof Steinheim Süd	202.441,80
020409-084	Neubau Wilhelmsbrücke	8.559,18

Investitionsnummer	Beschreibung	Zu übertragener Haushaltsrest in €
023010-002	Errichtung Skateranlage Steinheim	99.172,95
023010-003	Herstellung Friedhofsvorplatz Steinheim Süd	250.000,00
023010-004	Grünanlage Postcarree	600.000,00
023010-007	Generalüberholung, Erstausst. Kinderspielplätze	3.880,80
023010-008	Herstellung von Spiel- und Bolzplätzen	1.032,36
023010-009	Herstellung von Spielplätzen in Neubaugebieten	267.967,73
023010-010	Errichtung von Ballfangzäunen	5.000,00
023010-011	Pflanzungen zur Stadtdurchgrünung	88.014,45
023010-012	Neuanlage Grünflächen	59.201,41
023010-013	Ausbau Regionalparkrouten	112.954,93
023010-015	Neuanlage Grün- und Freizeitfläche Hochgericht	301.122,80
023010-017	Investitionszuschuss Fasanerie Klein-Auheim	5.113,00
023010-018	Planungskosten Gemeindestraßen	77.000,00

Investitionsnummer	Beschreibung	Zu übertragener Haushaltsrest in €
023010-019	Brückenerneuerungen	533.809,23
023010-020	Ausb. d. 3. Gleises Hanau - Fulda (Heideäcker)	70.764,00
023010-021	Baumaßnahme im Zuge S-Bahn/Nord Main	67.668,48
023010-022	Erneuerung und Umbau sonstige Straßen	33.880,71
023010-023	Straßenentwässerung	22.437,42
023010-024	Erschließung BG 901.1/Waldwiesen	236.134,26
023010-026	Erschließung BG 729 Amerikafeld	121.658,96
023010-029	Ausbau von Buskaps und Busbeschleunig	342.026,60
023010-030	Straßenneubau Innenstadtgestaltung	1.069.830,64
023010-032	Unterführung Salisweg	99.520,00
023010-033	Unterführung Frankfurter Landstraße	116.000,00
023010-036	Grundlegende Erneuerung Doorner Straße	166.751,66
023010-039	Erschließung Lamboy Nord	350.869,42
023010-042	Am Hochgericht, Erschließung	188.022,44

Investitionsnummer	Beschreibung	Zu übertragener Haushaltsrest in €
023010-047	Beleuchtung Buswartehäuschen	12.421,15
023010-049	Hochwasserschutzmaßnahmen	50.000,00
023010-050	Konversion Wolfgang Str.bau New Argonner Kaserne	500.000,00
023010-052	Erneuerung Julius-Leber-Straße	182.531,99
023010-053	Grundlegende Erneuerung Teilabschnitt Hindemithstraße	183.556,94
023010-054	Erneuerung Friedrichstraße	824.856,75
023010-055	Straßenumbau "Am Steinheimer Tor"	406.640,03
040209-007	Einrichtung Museum Großauheim	287.875,86
040209-008	Vermögenserwerb inkl. Ausst. Museum Steinheim	5.200,00
040410-002	Vermögenserwerb sonst. Betriebsausst. Klingendes Mobil	60.000,00
050009-001	Vermögenserwerb Leitung und Stab FB 51	3.000,00
050009-002	Erwerb von Software Informationstechnologie	12.400,00
050009-003	Vermögenserwerb GWG Leitung und Stab FB 51	4.000,00

Investitionsnummer	Beschreibung	Zu übertragener Haushaltsrest in €
050209-003	Zuschuss f. Investitionen Martin-Luther-Stiftung	500,00
050309-001	Vermögenserwerb GWG Jugendbildungs- u. Kulturzentrum	3.440,00
050309-002	Vermögenserwerb Jugendbildungs- und Kulturzentrum	2.400,00
050309-005	Inv.-Zuschüsse Familien- und Jugendarbeit	6.000,00
050309-006	Vermögenserwerb GWG Familien- und Spielhaus	1.400,00
050309-007	Vermögenserwerb Familien- und Spielhaus	800,00
050309-008	Inv. Zusch. für Jugendeinrichtung	13.750,00
050309-011	Vermögenserwerb GWG Jugendtreffpunkte	7.200,00
050309-012	Vermögenserwerb Jugendtreffpunkte	1.600,00
050309-013	Vermögenserwerb Spielmobil	800,00
050309-014	Vermögenserwerb GWG Fam.- u. Jugendzentrum Wolfgang	2.400,00
050309-015	Vermögenserwerb Fam.- und Jugendzentrum Wolfgang	800,00
050309-016	Vermögenserwerb GWG Fam.-& Jugendzentrum Fallbach	1.600,00
050309-017	Vermögenserwerb Familien- und Jugendzentrum Fallbach	1.000,00

Investitionsnummer	Beschreibung	Zu übertragener Haushaltsrest in €
050309-020	Vermögenserwerb GWG Stadtteilzentrum Süd-Ost	1.700,00
050309-021	Vermögenserwerb Stadtteilzentrum Süd-Ost	800,00
050309-022	Vermögenserwerb GWG Nachbarschaftshaus LT	1.888,99
050309-023	Vermögenserwerb Jugendarbeit Nachbarschaftshaus LT	800,00
050310-003	Vermögenserw. GWG VorKoSt. Fam. -u. Jugendberatung	1.300,00
050310-004	Vermögenserwerb VorKoSt. Fam. -u. Jugendberatung	800,00
060209-001	Vermögenserwerb Vermessung	15.000,00
060210-001	Erwerb DV Software Ingrada	15.000,00
060309-002	Erwerb von Grundvermögen	5.368.000,00
060310-001	Spezialsoftware Liegenschaft	70.000,00
060310-002	Vermögenserwerb Maria Hans- und Ruhebanksiedlung	20.000,00
320009-001	Investitionszuschuss Anbau Tierheim	236.000,00
370109-002	Erwerb von bew. Vermögen Brandschutz	282.040,00

Investitionsnummer	Beschreibung	Zu übertragener Haushaltsrest in €
370109-003	Erwerb von Fahrzeugen Brandschutz	18.590,00
370109-005	Gerätewagen Logistik für Fahrschule	165.100,00
370109-006	Kleinalarmfahrzeug	77.390,00
370109-007	Abrollbehälter Hochwasser/Pumpen	30.000,00
370109-008	Abrollbehälter Rüst	120.000,00
370109-012	Vermögenserwerb EDV Brandschutzamt	26.800,00
370110-001	Hubrettungsfahrzeug DLK 23/12	551.530,00
400009-004	Pausenhofgestaltung	6.000,00
400009-005	Sonderprojekte an Schulen	10.000,00
400009-006	Ausstattung der EDV-Räume an Schulen	35.000,00
400009-008	Vermögenserwerb GWG Mobile Jugendverkehrsschule	800,00
400009-009	Vermögenserwerb Mobile Jugendverkehrsschule	400,00
400009-010	Beschaffung von Hard- und Software für Schulen	250.000,00
400009-011	Hardware für das pädagogische Netz	100.000,00

Investitionsnummer	Beschreibung	Zu übertragener Haushaltsrest in €
400009-012	Vermögenserwerb GWG Schulen allgemein	5.000,00
400010-001	IT-Hardware Schulen Allgemein	29.000,00
400010-002	IT-Hardware Schule@Zukunft	10.000,00
400010-003	IT-Ausstattung Schulen Allgemein	35.000,00
400109-004	Vermögenserwerb Pestalozzischule	2.200,00
400109-006	Vermögenserwerb Brüder-Grimm-Schule	320,00
400109-008	Vermögenserwerb Gebeschusschule	1.470,00
400109-009	Vermögenserwerb GWG Anne-Frank-Schule	150,00
400109-010	Vermögenserwerb Anne-Frank-Schule	2.080,00
400109-014	Vermögenserwerb Heinrich-Heine-Schule	230,00
400109-015	Vermögenserwerb GWG August-Gaul-Schule	7.540,00
400109-016	Vermögenserwerb August-Gaul-Schule	1.200,00
400109-018	Vermögenserwerb Eichendorffschule	920,00
400109-019	Vermögenserwerb GWG Limesschule	780,00

Investitionsnummer	Beschreibung	Zu übertragener Haushaltsrest in €
400109-020	Vermögenserwerb Limeschule	1.200,00
400109-021	Vermögenserwerb GWG Robinsonschule	1.075,00
400109-022	Vermögenserwerb Robinsonschule	760,00
400109-028	Vermögenserwerb Friedrich-Ebert-Schule	130,00
400109-030	Vermögenserwerb Eppsteinschule	1.060,00
400109-033	Vermögenserwerb GWG Schulzentrum Hessen-Homburg	529,00
400109-034	Vermögenserwerb Schulzentrum Hessen- Homburg	5.630,00
400109-036	Vermögenserwerb Tümpelgartenschule	7.270,00
400109-037	Einrichtung Naturwissenschaften -Möbiliar-	10.000,00
400109-038	Einrichtung. Naturwiss. Sammlung. Bio, Chemie, Physik	37.190,00
400109-040	Vermögenserwerb Hohe Landesschule	24.170,56
400109-041	Einrichtung Naturwissenschaft -Möbiliar- HOLA	181.317,42
400109-047	Ausstattung. v. 2 Fachräumen d. Umwidmung m. Möbiliar	20.000,00

Investitionsnummer	Beschreibung	Zu übertragener Haushaltsrest in €
400109-049	Vermögenserwerb Karl-Rehbein-Schule	15.790,00
400109-050	Ausstattung ehem. Geb. Schule a. Schlossplatz. m. Mobiliar	127.500,00
400109-051	Einrichtung Naturwissenschaften - Mobiliar-	7.000,00
400109-054	Kaufmännische Schule, Bedarfe des allgemeinen Schulbetriebs	12.590,00 €
400109-055	Kaufmännische Schule, Einr. Naturwiss. Sammlung Bio, Chemie, Physik	10.000,00 €
400109-056	Erweiterung Neuausstattung Bibliothek	5.000,00
400109-057	Neuausstattung Cafeteria	20.000,00
400109-058	Vermögenserwerb GWG Pedro-Jung-Schule	572,00
400109-059	Vermögenserwerb Pedro-Jung-Schule	1.150,00
400109-061	Vermögenserwerb GWG Friedrich-Fröbel-Schule	780,00
400109-062	Vermögenserwerb Friedrich-Fröbel-Schule	1.350,00
400109-063	Vermögenserwerb GWG Schule am Brunnen	3.670,00
400109-064	Vermögenserwerb Schule am Brunnen	1.040,00

Investitionsnummer	Beschreibung	Zu übertragener Haushaltsrest in €
400109-068	Vermögenserwerb Otto-Hahn-Schule	15.000,00
400109-069	Einrichtung Naturwissenschaften - Mobiliar Otto-Hahn-Schule	59.800,00
400109-070	Einrichtung Naturwiss. Sammlung. Bio, Chemie, Physik	38.000,00
400109-072	Vermögenserwerb GWG Lindenaus Schule	4.600,00
400109-073	Vermögenserwerb Lindenaus Schule	15.600,00
400109-088	Einrichtung Schulförderzentrum	48.800,00
400109-089	Einrichtung Mensa Otto-Hahn-Schule	30.000,00
400209-002	Vermögenserwerb Stadtbildstelle	1.930,00
520109-002	Vermögenserwerb Fachstelle Sport	250.000,00
520109-003	Inv. Zuschüsse an Sportvereine	64.000,00
520109-007	Vermögenserwerb August-Schärttner- Halle	10.000,00
Insgesamt Finanzhaushalt		16.695.576,93

5.7. Inanspruchnahme von Kreditermächtigungen

Die von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hanau am 22.03.2010 beschlossene Haushaltssatzung des Jahres 2010 sieht eine Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von 4.174.093,00 € vor, davon wurden 2.627.000,00 € in Anspruch genommen.

6. Anlagen zum Anhang nach § 52 GemHVO-Doppik

6.1. Anlagenübersicht

Anlagenübersicht gemäß § 52 Abs. 1 GemHVO-Doppik

Rubrikennr.	Beschreibung	Gesamte AK/HK (Beginn HHJ)	Zugänge AK/HK (lfd. HHJ)	Korrektur der AK/HK gem. § 108 HGO	Abgänge AK/HK (lfd. HHJ)	Umbuch. AK/HK (lfd. HHJ)	Zuschreibung (lfd. HHJ)	Abschreibung (lfd. HHJ)	Abschreibung (kumuliert)	Stand am Ende des HHJ	Stand am Ende des VJ
1	1. Immaterielle Vermögensgegenstände										
2	1.1 Konzessionen, Lizenzen u. ähnl. Rechte	955.225,78	113.063,09					-188.165,09	-482.161,87	586.127,00	661.229,00
3	1.2 gel. Investitionszuweisungen u. -zuschüsse	7.331.577,85	17.536.853,06					-554.285,06	-648.402,91	24.220.028,00	7.237.460,00
4	1.3 geleistete Anzahlung auf imm. Vermögensgegenst.										
5	Summe 1.:	8.286.803,63	17.649.916,15	0,00	0,00	0,00	0,00	-742.450,15	-1.130.564,78	24.806.155,00	7.898.689,00
6	2. Sachanlagevermögen										
7	2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	227.035.140,44	907.674,05		-6.858.186,64	38.365,30				221.122.993,15	227.035.140,44
8	2.2 Bauten, einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	22.659.493,73	2.636.397,00					-533.949,00	-1.067.898,73	24.227.992,00	22.125.544,00
9	2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	156.536.070,82	5.904.479,13		-7,00	3.221.530,81		-6.698.480,91	-12.980.783,78	152.640.448,82	150.253.767,95
10	2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	632.894,42	13.394,79					-2.707,79	-3.149,21	643.140,00	632.453,00
11	2.5 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.145.138,59	2.610.602,43		-17.301,86	383.662,52		-987.081,16	-2.210.088,26	8.912.013,42	6.922.131,49
12	2.6 geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	7.388.114,11	1.832.581,33			-3.643.558,63				5.617.977,97	7.388.114,11
13	Summe 2.:	422.396.852,11	13.905.128,73	0,00	-6.875.495,50	0,00	0,00	-8.222.218,86	-16.261.919,98	413.164.565,36	414.357.150,99
14	3. Finanzanlagevermögen										
15	3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	209.129.963,07			-4.902.946,00			-6.950.427,55	-6.950.427,55	197.276.589,52	209.129.963,07
16	3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	229.462.523,22	9.503.021,24		-9.859.386,43					229.106.158,03	229.462.523,22
17	3.3 Beteiligungen (ohne Sparkassenzweckverband)	11.963.807,13			-1,00					11.963.806,13	11.963.807,13
17A	3.3a Beteiligungen - Sparkassenzweckverband	122.333.333,33								122.333.333,33	122.333.333,33
18	3.4 Ausl.a.Untern.m.d.e.Beteiligungsverh. besteht	6.184.375,26			-134.021,94					6.050.353,32	6.184.375,26
19	3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	1.034.078,61	96.778,51		-202.700,00					928.157,12	1.034.078,61
20	3.6 sonstige Finanzanlagen	13.455.598,46	467.556,00		-353.748,37					13.569.406,09	13.455.598,46
21	Summe 3.:	593.563.679,08	10.067.355,75	0,00	-15.452.803,74	0,00	0,00	-6.950.427,55	-6.950.427,55	581.227.803,54	593.563.679,08
22	Gesamtsumme (1. bis 3.):	1.024.247.334,82	41.622.400,63	0,00	-22.328.299,24	0,00	0,00	-15.915.096,56	-24.342.912,31	1.019.198.523,90	1.015.819.519,07

6.2. Forderungsübersicht

	Restlaufzeit bis zu einem Jahr	Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren	Restlaufzeit über fünf Jahre	Gesamt
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	19.403.984,42			19.403.984,42
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	15.116.806,43			15.116.806,43
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.278.323,32			4.278.323,32
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	9.401.127,79			9.401.127,79
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	16.815.504,11			16.815.504,11
Summe	65.015.746,07			65.015.746,07

6.3. Verbindlichkeitenübersicht

	Restlaufzeit bis zu einem Jahr	Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren	Restlaufzeit über fünf Jahre	Gesamt am 31.12.2010	Gesamt am 31.12.2009
4.1 Anleihen					
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen					
4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	120.039.865,84	63.104.656,08	187.369.390,94	370.513.912,86	344.236.896,78
4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	115.262,31	533.812,99	12.686.860,39	13.335.935,69	14.127.657,42
4.2.3 Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	0,00			0,00	6.902,44
4.3 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00			0,00	0,00
4.4 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen- und zuschüsse sowie Investitionsbeiträgen	6.960.818,08			6.960.818,08	8.043.068,66
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	35.933.757,08			35.933.757,08	12.310.446,67
4.6 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	6.030.988,96			6.030.988,96	5.743.744,32
4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs- verhältnis besteht, und Sondervermögen	6.548.885,00			6.548.885,00	
4.8 Sonstige Verbindlichkeiten	16.087.572,29			16.087.572,29	30.224.136,82
Summe	185.168.264,56	63.638.469,07	200.056.251,33	455.411.869,96	414.692.853,11

6.4. Rückstellungsübersicht

Rückstellungsübersicht gemäß § 39 i.V. m. § 52 Abs.3 GemHVO

	Stand 01.01.2009 in €	Zuführung in €	Auflösung in €	Abgang in €	Stand 31.12.2009 in €
Pensionsverpflichtungen	50.054.876,00	3.218,00	1.178.685,00		48.879.409,00
Beihilfeverpflichtungen	4.520.263,00	3.930,00	574.071,00		3.950.122,00
Altersteilzeitverpflichtungen	8.507.864,70	570.950,30	1.875.781,05		7.203.033,95
unterlassenen Aufwendungen für Instandhaltung	0,00				0,00
Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00				0,00
Sanierung von Altlasten	207.000,00				207.000,00
Sanierung von Altlasten Stadtumbau	0,00	4.000.000,00			4.000.000,00
ungewisse Verbindlichkeiten Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	40.615.062,39	1.384.655,93	45.358,22		41.954.360,10
Drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewähr- leistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	266.000,00	58.882,41	45.324,93		279.557,48
Urlaubs- und Zeitguthaben	1.228.002,00		202.973,33		1.025.028,67
Lebensarbeitszeitkonto Beamte	0,00	167.496,86			167.496,86
Für leistungsorientierte Bezahlung	172.847,27	231.515,01			404.362,28
Für Rechts- und Beratungskosten	0,00				0,00
Drohende Verpflichtung Verluste Eigenbetriebe	72.109,00	282.153,00			354.262,00
Weitere ungewisse Verbindlichkeiten	2.759.733,84	2.227.980,48	1.466.314,17		3.521.400,15

7. Kennzahlen zum Jahresabschluss 31.12.2009

			31.12.2009	31.12.2010
Bilanzsumme	Absolut	in €	1.061.496.064,58	1.089.844.840,64
Eigenkapital	Absolut	in €	427.110.934,35	401.190.926,58
Eigenkapitalquote	<u>Eigenkapital</u> Bilanzsumme	in %	49,72	47,05
Anlagenvermögensquote	<u>Anlagevermögen</u> Bilanzsumme	in %	95,70	93,52
Sachanlagenvermögensquote	<u>Sachanlagevermögen</u> Bilanzsumme	in %	39,04	37,91
Finanzanlagevermögensquote	<u>Finanzanlagevermögen</u> Bilanzsumme	in %	55,92	53,33
Umlaufvermögensquote	<u>Umlaufvermögen</u> Bilanzsumme	in %	4,17	6,34
Fremdkapitalquote	<u>Fremdkapital</u> Bilanzsumme	in %	50,28	52,95

Die Reduzierung des Eigenkapitals basiert überwiegend aus den Jahresfehlbeträgen